



## Eppertshausen ist und bleibt Heimat

Besucher aus nah und fern kamen zur Kerb

Eppertshausen (micha) - Als sich am Samstagnachmittag der Eppertshäuser Kerbumzug in Bewegung setzte, hatten Marianne und Toni Göbel wohl die besten Plätze: Das Ehepaar saß in einem Strandkorb auf dem Bürgersteig und ließ sich seine Getränke schmecken. "Das ist ein echter Sylter", erklärten die beiden und bedankten sich bei Tochter und Schwiegersohn, dass diese das gemütliche Sitzmöbel in der Friedhofstraße für die Eltern platzierten.

Der Lindwurm, der an ihnen vorbeizog, umfasste die stattliche Zahl von 19 Nummern. Darunter waren diverse Kerbjahrgänge ebenso wie Vereine und Fastnachtsgruppen sowie der Spielmannszug aus Messel.

Das Kerbkomitee schenkte an zweiter Stelle 180 Liter Freibier aus. Auch drei Wagen waren am Start, auf einem feiert der aktuelle Kerbjahrgang mit 15 Schlaufenträgern. Nachdem vor wenigen Jahren durch Unfälle in der Nachbarschaft strenge Auflagen für Kerbumzüge resultierten, verzichtete Eppertshausen über mehrere Jahre auf Anhänger mit fahrendem Partyvolk. Unter der Regie des neuen Kerbvereins fand am Wochenende eine Renaissance und damit die Wiedergeburt statt. Kein leichtes Unterfangen, wie Vorsitzende Katharina Schröder weiß: "Der TÜV für die sogenannten Brauchtumszüge schlägt mit stolzen 300 Euro zu Buche." Diesen Betrag umging der aktuelle Kerbjahrgang, indem er einen bereits geprüften Anhänger aus Groß-Zimmern auslieh. Die Leihgebühr fiel ebenfalls stattlich aus, lag aber noch unter



Brachten Farbe in den Umzug: Das Eppertshäuser Doschenanner.

(Foto: micha)

dem Preis der TÜV-Summe. Trotzdem benötigte es noch eine weitere Abnahme, die sicherstellte, dass zwischenzeitlich keine Veränderungen, etwa am Geländer, getätigt wurden. Auch der Kerbjahrgang 2015 entschied sich aufgrund seiner 10. Teilnahme am Umzug für einen Wagen. Zur Finanzierung wurden Spenden gesammelt. "Der Jahrgang war überaus engagiert und hat alles selbst gemacht. Dafür übernahm der neue Kerbverein einen Teil der Ausgaben", so Schröder. Ein Dankeschön schickte sie an Benjamin Hilling vom lokalen Kfz-Servicepoint, der half, das lokale Ordnungsamt bei den zahlreichen Prüfungen und Auflagen zufriedenzustellen.

Die Kerb begann am Freitag mit dem Aufrichten des Kerbbaums. Der maß genau 11,88 Meter und drückte damit das Alter der Gemeinde aus. "Er wächst jedes Jahr um einen Zentimeter", führte Bürger-

meister Carsten Helfmann an. Dem Umzug am Samstag war ein Gottesdienst vorausgegangen, den Inka Bourhofer, Valerie Kramer und Patricia Schledt gestalteten und dabei die Pfarer Opfermann und Vogl in eine Statistenrolle versetzten. Das Orga-Team brach aus aktuellem Anlass in seinen Beiträgen eine Lanze für Demokratie, Gemeinschaft, Vielfalt und Toleranz. Die vielen politischen Bezüge wurden damit gerechtfertigt, dass der Glaube - wenn man ihn lebt - durchaus politisch ist. Intoniert wurde der Gottesdienst von der Band "Um Himmels Willen". Der anschließende Kerbspruch von Kerbvatter Jens Murmann hielt mehrere Überraschungen parat, darunter seinen Rücktritt vom Amt (siehe Artikel Seite 2).

Am Sonntagmorgen folgte im Programm ein Frühschoppen mit den Musikern von "Saytensprung", am Montag zogen die Eppertshäuser durch ihre

Kneipen. Den Verlauf der Kerb resümierten die Verantwortlichen mit einem positiven Fazit. Die zwei abendlichen Partys in der Bürgerhalle waren jeweils gut besucht, zum Gottesdienst und Kerbspruch mussten weitere Stühle aufgestellt werden. Das freute Katharina Schröder: "Viele Eppertshäuser wohnen nicht mehr hier. Wir wollen, dass sie einmal im Jahr an Kerb zurückkommen und zeigen, dass Eppertshausen ihre Heimat ist und immer bleibt." Sie selbst machte das vor, indem sie von ihrem Arbeitsplatz in Österreich anreiste. Lukas Groh, Kerbbursche 2018 und Hotelangestellter auf Sylt, schwebte von der Nordseeinsel ein. Eine ganz tiefe Liebe zur Kerb bewiesen zudem einige Kerbburschen, die sich entschlossen, nachts den Kerbbaum gegen Umsägen zu bewachen. Während David Schroth (18) in der ersten Nacht durchhielt, entschied sich sein Kollege irgendwann doch fürs heimische Bett. Schroth wollte auf Nummer sicher gehen, obwohl man recht clever zwei Autos um den Baum geparkt hatte. Die wären beim Umfallen des Baums ganz sicher beschädigt worden. "So ein Risiko dürfte kein Witzbold eingehen", meinte der 18-Jährige.

## Literatur Bistro Eppertshausen

Am 10. Oktober ist das nächste Treffen des LiteraturBistros in Eppertshausen. Wegen des Feiertags eine Woche später als gewohnt. Mittelpunkt des Abends wird das Buch „Dschinns“ der Autorin Fatma Aydemir sein. Sie erhielt für diesen Roman über eine Gastarbeiterfamilie, erzählt aus den verschiedenen Perspektiven seiner Mitglieder, den Robert-Gernhardt-Preis: Hüseyin wollte seinen Lebensabend in Istanbul verbringen, kauft dort eine Wohnung. Noch bevor seine Familie nach-

Herzinfarkt. Für die Familie bleiben viele Fragen offen...

Am 7. November folgt dann als nächster Titel „Die Hochzeit der Chani Kaufman“ von Eve Harris.

Treffpunkt ist um 19.30 Uhr im Bistro Haus Sebastian, Schulstraße 2, Eppertshausen. Ansprechpartnerinnen sind: Cordula Brandt (Tel. 38846), Annette Ross (Tel. 35952).

Infos: <https://bistummainz.de/pastoralraum/bachgau/pfarrgemeinden/Eppertshausen/Gemeinde-Leben/Soziale-Gemeinde/literaturbistro/>.



## Schüler laufen für den guten Zweck

Eppertshausen (jedö) Es war der Abschluss einer „Woche der Sponsorenläufe“, wie sie Bürgermeister und Schirmherr Carsten Helfmann am Mittwochvormittag nannte: Auf dem Gemeinde-Sportplatz an der Bürgerhalle führte die Eppertshäuser Stephan-Gruber-Schule ihren mittlerweile achten (alle zwei Jahre stattfindenden) Lauf zugunsten des

eigenen Fördervereins durch. In den Tagen zuvor waren bereits die Kita Sonnenschein und die Ahmadiyya-Gemeinde für Bares und Mittel für den guten Zweck gerannt. Jeder Grundschüler hatte dabei zehn Minuten Zeit, um möglichst viele Runden zu sammeln. Vorab gefundene Sponsoren vergüteten diese Leistung mit einem Betrag. „Mit dem Geld

können wir ganz tolle Projekte und Anschaffungen machen“, sagte Marion Lehr, Leiterin der derzeit 239 Kinder großen Stephan-Gruber-Schule. Im November kommt beispielsweise ein mobiles Planetarium an die Schule. Der genaue Betrag, den der Lauf brachte, wird noch kommuniziert. Das Foto zeigt einen Teil der Erstklässler in Bewegung. (Foto: jedö)

**bu** BerufsAkademie Rhein-Main  
University of Cooperative Education - staatlich anerkannt -  
Anmeldung: [www.ba-rm.de](http://www.ba-rm.de)

**OPEN CAMPUS**  
**SPEED-DATING**  
Studienplatzbörse! Gleich anmelden!  
**Mi., 30. Okt. · 17-19.30 Uhr**

Ihr Goldankauf-Spezialist  
im Rhein-Main-Gebiet

**DAS GOLDHAUS**  
RÖDERMARK

- **GOLDANKAUF**
- **BATTERIEWECHSEL 4,-**
- **REPARATUR VON GOLD- UND SILBERSCHMUCK SOWIE UHREN ALLER ART**

Ihr Spezialist rund um Trauringe und Schmuck.  
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 16 Uhr • Sa. 10 - 13 Uhr  
Schulstraße 2 • 63322 Rödermark • (ggü. Sparkasse)  
Inhaber: T. Matay • Tel. 0 60 74 - 6 80 84 35

**24-Stunden-Notdienst**

**KANAL MÜLLER**  
UMWELTDIENST

Verstopfungsbeseitigung  
Kanal- und Rohrreinigung  
Kanal-TV-Untersuchung  
Kanalsanierung

0 800-0 03 12 43  
(gebührenfrei)  
od. 0 60 71 - 73 95 70

**HAUS MEISTER SERVICE**  
HAUS UND GARTEN

**IHR PROFI RUND UMS HAUS**

Wir arbeiten mit einem Hochdruckreiniger mit 80% Luft und 20% Wasser. Anschließend versiegeln wir den Stein mit einer Schutzmischung. Durch diese Versiegelung garantieren wir, dass jahrelang kein Moos, keine Algen oder hartnäckiger Schmutz auftreten werden. Nach der Reinigung verfügen wir die Fugen auf Wunsch erneut mit verschiedenen Sandarten.

**Dienstleistungen**

- Pflaster-/ Terrassen-/ Fassaden-/ und Dachreinigung aller Art
- Entsorgung von Bauschutt und Holz
- Renovierungsarbeiten aller Art
- Holz streichen
- Hecken/ Bäume schneiden aller Art
- Wintergartenreinigung
- Haushaltsauflösungen
- Gartenarbeit aller Art
- Fliesen abstemmen
- Winterdienst
- Tapeten entfernen

**150,- € Neukunden Rabatt**

Unsere Arbeit steht für 100% Kundenzufriedenheit!

**KOSTENLOSE BERATUNG & PROBE VOR ORT**

06106 / 2791922 Hochstädter Str. 16 | [www.christians-hausmeisterservice.de](http://www.christians-hausmeisterservice.de)  
63110 Rodgau | [info@christians-hausmeisterservice.de](mailto:info@christians-hausmeisterservice.de)

## Hallenflohmarkt der Frauenunion

Eppertshausen (EA) Die CDU Frauenunion Eppertshausen veranstaltet am Sonntag, 24. November, ihren nächsten Hallenflohmarkt. Der Hallenflohmarkt findet in der Zeit von 13 bis 16 Uhr in der Bürgerhalle in Eppertshausen statt.

Die Verkäufer können ab sofort einen Tisch zum Preis von 12 Euro oder 8 Euro und einen selbstgebackenen Kuchen anmelden unter der e-mail Adresse flohmarkt@cdu-eppertshausen.de. Bitte vermerken Sie auf der Anmeldung Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und ob Sie Kuchen mitbringen. Anmeldeschluss ist der 28. Oktober. Bis zu diesem Termin überweisen Sie bitte auch die Standgebühr auf das Konto mit der IBAN DE89 5059 2200 0003 8377 69.

Die Öffnung der Halle für die Verkäufer ist für 12 Uhr vorgesehen.

Bei Kaffee, Kuchen Würstchen und sonstigen Getränken werden die Damen der Frauenunion sicherlich wieder ein paar schöne Stunden verbringen können.

## AGV-Hallenflohmarkt in Münster

Münster (MA) Der AGV-Herbstflohmarkt findet am kommenden Samstag, 12. Oktober, in der Gersprenzhalle statt. Für die Flohmarktbesucher besteht von 12.30 bis 16 Uhr die Möglichkeit nach Herzenslust zu stöbern.

Die Verkäufer haben bereits ab 11.30 Uhr die Möglichkeit den Verkaufsstand einzurichten.

Wegen der umfangreichen Vorarbeiten beginnt man mit dem Aufbau wie gewohnt um 9 Uhr. Die Tische sind alle vergeben, es gibt nur noch die Möglichkeit sich auf die Warteliste eintragen zu lassen!

## Jahrgang 1959/60 Eppertshausen

Nächstes Treffen am Freitag, 25. Oktober, um 19 Uhr im Eppelsche am Häfnerplatz in Urberach. Nach einem guten Essen gehts weiter ins Cuervo im Urberacher Bahnhof zum Absacker, bevor man die Heimfahrt mit der Dreieckbahn antritt. Alle Jahrgangsmitglieder sind herzlich willkommen

**myjob.de**  
Mein Job & Ich

Der Vorstand erlangte bei der Klausurtagung viele neue Erkenntnisse und nutzte das gemeinsame Wochenende für die Festlegung der kommenden Aufgaben. (Foto: Verein)

# Es flossen nicht nur Lachtränen

Kerbvadder Jens Murmann verkündet seinen Rücktritt

Eppertshausen (micha) Lachtränen gehören oft zum Kerbspruch, doch am Wochenende gesellten sich Tränen des Abschieds und der Rührung dazu: Kurz bevor Kerbvadder Jens Murmann von der Leiter stieg, verkündete er völlig überraschend seinen Rücktritt und zog unter seinen fünften Auftritt einen Schlussstrich. 2020 - mit gerade mal 20 Jahren - war er damals als einer der wohl jüngsten Kerbväter in Hessen zum ersten Mal aktiv und setzte eine familiäre Tradition fort. Sein Großvater August schrieb einst im Ort mit Frack und Zylinder Geschichte. Dass mit gerade mal 24 Jahren schon wieder Schluss ist, begründete Murmann damit, nicht an seinem Posten kleben zu wollen. "Ich finde es wichtig, dass frischer Wind reinkommt. Aufhören soll man immer dann, wenn's am schönsten ist", erklärte der junge Mann und fügte hinzu: "Die Kerb muss leben mit jungen Leuten, engagierten Leuten und guten Leuten. Und es gibt viele gute Leute." Sein letzter Kerbspruch bewies erneut Format: Dieser erinnerte höchst unterhaltsam an Eppertshäuser, die im Garten den falschen Baum fällten, beim Rollmopskaufen mit dem E-Scooter wegen auffälliger Fahrweise vor der Polizei flüchten oder als Filmstatisten aufgrund von zu viel Kilos auf den Rippen vom Regisseur ausgemustert wurden. Die Dieburger forderte Murmann auf, in ihrer Stadt ein genauso schönes Seniorenheim für hochbetagte Eppertshäuser hinzustellen, wie es Im Abteiwald für ältere Dieburger, die bald in beachtlicher Zahl eintreffen, geschieht. Mit Spannung wurde seine Revanche für den Münsterer Kerbspruch erwartet. Schließlich schlachtete der dortige Kerbvadder Edgar Kreher genüsslich die Pressemeldung aus, dass in Eppertshausen bundesweit die



Für den letzten Auftritt von Kerbvadder Jens Murmann gab es stehende Ovationen. (Foto: micha)

meisten Schmuddelfilme im Netz gegoogelt werden. "Bei uns herrscht sexuelle Inspiration, bei euch nur Frustration", entgegnete Murmann. Während in Eppertshausen schon lange Glasfasernetze Ehestreitigkeiten vorbeugen, würde im finsteren Münster immer noch aufs schnelle Internet gewartet. Sogar ein raffiniertes Lob hatte der 24-Jährige parat: "In

einer Sache sind sie in Münster ungeschlagen, dass sie die besseren Nachbarn haben." Nach seinen rührenden Abschiedsworten wurde Jens Murmann mit stehenden Ovationen für sein bisheriges Engagement gefeiert. Auf dem anschließenden Umzug kamen schon die ersten Spekulationen auf, wer im Ort das Zeug zum Nachfolger hat.

## OWK-Schneeschuhwandern in Garmisch-Partenkirchen

Eppertshausen (EA) Die beliebte Schneeschuhfreizeit des OWK Eppertshausen führt die Teilnehmer vom 10. bis 15. Januar 2025 in das Werdenfelser Land, genauer gesagt nach Garmisch-Partenkirchen, einem bekannten Skiort in Bayern. Die Stadt besteht aus zwei Orten, die im Jahr 1935 vereint wurden und nahe der Zugspitze, mit 2.962 Metern der höchste Berg Deutschlands, liegt. Man nächtigt im Riessersee Hotel am Riessersee, unweit der historischen und auch olympi-

schen Natureisbobbahn von 1936. Die umliegende Bergwelt erkundet man mit zwei klassischen Winterwanderungen und zwei Schneeschuhtouren. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es wird deshalb aus organisatorischen Gründen um eine rechtzeitige Anmeldung gebeten.

Weitere Informationen und Anmeldungen (nur noch telefonisch) bei den Wanderführern Peter Noll (Tel. 391855) und Bernhard Kraus (Tel. 34681).

## Räuchertag des ASV Münster

Münster (MA) Der ASV Münster räuchert wieder. Am Sonntag, 27. Oktober, gibt es im Anglerheim frisch geräucherte Forellen, Lachsfiletstücke mit hausgemachtem Kartoffelsalat und Fischbrötchen zum mitnehmen. Bitte vorbestellen unter Tel. 01523/3826951 Thomas Beck oder im Vereinsheim Tel. 34906 nur samstags oder montags.

Es gibt wieder ein Kuchenbuffet. Der Erlös aus dem Kuchenverkauf soll der Jugendarbeit im Angelverein zu Gute kommen.

## Seniorenhilfe lädt zum Vortrag der Polizei über Trickbetrug

Eppertshausen (EA) Am Dienstag, 15. Oktober, um 14 Uhr findet in der Bürgerhalle kleiner Saal ein Vortrag der Polizei über Trickbetrug statt. Die Maschen der Betrü-

ger sind vielseitig. Betrüger gehen zumeist sehr raffiniert vor, um an das Geld ihrer Opfer zu kommen. Die „Nepper, Schlepper und Bauerfänger“, wie Zeitgenossen dieser Ka-

tegorie im Volksmund heißen, gehen zumeist mit großer Raffinesse zu Werke und richten häufig beträchtlichen Schaden an. Deshalb ist es wichtig sich über die neues-

ten Maschen der Trickbetrüger zu informieren. Alle Bürger\*innen sind recht herzlich eingeladen, denn gut informiert zu sein ist der beste Schutz.

## Verein Passionsspiele Eppertshausen



Der Vorstand erlangte bei der Klausurtagung viele neue Erkenntnisse und nutzte das gemeinsame Wochenende für die Festlegung der kommenden Aufgaben. (Foto: Verein)

**Klausurtagung des Vorstandes:** Zu seiner ersten Klausurtagung verreiste der Vorstand des Vereins bereits Mitte September ins schöne Brombachtal im Odenwald. Dort wartete ein rundum gelungenes Programm. Die „Pension Landhaus“ mit seiner herzlichen Atmosphäre und der liebevollen Einrichtung im Landhausstil bot die perfekte Umgebung für einen intensi-

ven Workshop unter der professionellen Leitung von Coach Heike Schmitz aus Erbach. Da im Vorstand bei der letzten Wahl einige personelle Wechsel stattgefunden hatten, war der Wunsch entstanden, sich besser kennenzulernen, das neue Team zu stärken und die Ziele und Aufgabenverteilungen für den Vorstand gemeinsam zu erarbeiten. Die Klausurtagung konnte dank der finanziellen

Förderung durch die „Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt“ stattfinden, ohne die Vereinskasse zu belasten. Während des arbeitsreichen und geselligen Wochenendes wurde auch die Vereinsatzung noch einmal einer intensiven Prüfung unterzogen. Hier sind einige formale Änderungen notwendig geworden, die in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung beschlossen werden sollen. Bitte den Termin Freitag, 8. November, 19 Uhr vormerken, die Mitgliederversammlung findet im Seniorenheim Eppertshausen statt, die offizielle Einladung folgt noch.

Im Dezember wird ein Adventstürchen des lebendigen Adventskalenders bei Anette Frühwein in der Julius-Leber-Straße stattfinden. Termin wird ebenfalls noch bekannt gegeben.

## GV Liederkranz-Froh-sinn Eppertshausen

**Männerchor:** Nächste Proben beginnen an den Donnerstagen, 10. und 17. Oktober jeweils um 18.15 Uhr im Vereinslokal „Hotel Krone“.

## GV Germania 1890 Eppertshausen

Die Seniorinnen und Senioren des Vereins haben am heutigen Donnerstag, 10. Oktober, ihr nächstes Treffen, dieses Mal ab 17 Uhr im Restaurant „Indian Tandoori Haus“ in Eppertshausen, Kurt-Schumacher-Straße 34.

Am 12. Oktober haben die Sänger ihren nächsten Auftritt, übernimmt der Chor doch einen Programmpunkt beim „bunten“ Liederabend „Wein, Handkäs und Chormusik“ des AGV Bruderkette Schaaheim und „Chorwurm“ in der Kulturhalle Schaaheim, Sporthallenstraße 1. Man wird dort um 18 Uhr durchsingen. Entsprechend treffen sich die Aktiven, gerne mit Anhang, um 17.30 Uhr auf dem Wilhelm-Körner-Platz in Eppertshausen und bilden dort Fahrgemeinschaften. Die auswärtigen Sänger kommen bitte rechtzeitig nach Schaaheim. Man tritt in dem neuen Germania Polo-Shirts auf!

Turnusmäßige Chorprobe am Montag, 14. Oktober in der TAV-Halle; ab 19 Uhr das Ensemble Musica, ab 20 Uhr der Gesamtchor. Primärer Inhalt der Probe ist die musikalische Vorbereitung auf das diesjährige Adventskonzert.

## Freiwillige Feuerwehr Eppertshausen

**Die Einsatzabteilung** trifft sich am Donnerstag, 10. Oktober, um 19 Uhr zur nächsten Übung.

**Jugendfeuerwehr:** Die Jugendfeuerwehr trifft sich montags von 18 – 19.30 Uhr im Feuerwehrhaus. Mitmachen können Jugendliche von 10 bis 17 Jahren.

## Senioren-Union lädt zur Stadtführung in Babenhausen

Groß-Zimmern (MA) Babenhausen, die alte Stadt auf dem Weg zum Freistaat Bayern kennt in der Region jeder. „Aber kennen wir Babenhausen wirklich?“, fragt sich die Senioren-Union der CDU und bietet deshalb am 18. Oktober ab 15 Uhr eine Stadtführung durch das alte Babenhausen an.

Zur Stadtführung im benachbarten Babenhausen treffen sich alle Interessierten auf dem Parkplatz an der Babenhäuser Stadthalle. Die Stadtbesichtigung klingt mit einem gemütlichen Abendessen im „Goldenen Engel“ an der Stadthalle aus.

Anmeldungen nehmen Marion Thürmer, Tel. 0177/8028247 und Anita Blank, Tel. 43798 entgegen.

www.rheinmainverlag.de  
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

## Kolpingsfamilie Eppertshausen

**Ausflug in den Pfälzerwald** mit Besichtigung des Natursteinbruchs Picard und einer Revierbegehung am Samstag, 2. November. Das erste Ziel wird dabei der Natursandsteinbruch des Unternehmens „Picard Natursteinwerk GmbH“ sein. Unter dem Motto „Vom Fels zum Mauerstein und Kunst“ wird uns Martin Picard Einblicke in die über 280 Millionen Jahre Steingeschichte und die Verarbeitung des natürlichen Rohstoffes im hauseigenen Steinsägewerk geben. Nach einer kleinen Stärkung wird die zweite Station das nahegelegene Revier des Försters Bernhard Böhm sein. Herr Böhm wird uns bei einem Rundgang erläutern, wie heute naturnaher klimagerechter Waldbau in Zeiten des Klimawandels gelebt und betrieben wird (ca. 2-3

km). Den Ausflug wird man in die Gaststätte „Zum Rathaus“ in Hochspeyer ausklingen lassen. Treffpunkt: 8 Uhr Parkplatz am Wilhelm-Körner-Platz, Abfahrt: 8.15 Uhr mit dem eigenen PKW (ca. 140 Km). Sowohl die Führung bei Picard als auch die Revierbegehung sind kostenlos. Der Ausflug ist öffentlich. Man muss kein Kolping Mitglied sein! Bitte beachten: Die Anmeldezahl ist auf 30 Personen begrenzt. Anmeldungen bis zum 27. Oktober an Ralf Heß, ralfhess1@gmx.de, oder 0173/3407403.

**Zum Kolpingsport** trifft sich die Kolpingjugend immer montags um 19 Uhr in der Sporthalle Eppertshausen.

**Das Stiftungsfest** findet am Sonntag, 27. Oktober, im Haus der Vereine statt. Termin bitte vormerken. Nähere Infos folgen.

## OWK fährt in die Edelsteinstadt Idar-Oberstein

Eppertshausen (EA) Für Samstag, 12. Oktober, lädt der OWK Eppertshausen zu seinem diesjährigen Hauptausflug ein. Ziel ist die Edelsteinstadt Idar-Oberstein. Auf dem Programm stehen neben einer Führung in der einzigen, für Besucher zugänglichen, Edelsteinmine Europas, der Edelsteinmine „Steinkaulenberg“. Auch eine Führung in der historischen, von Wasserkraft angetriebenen Edelsteinschleiferei „Weihereschleife“. Zu beiden Besuchsstätten führt jeweils eine kurze Wanderung von ca. 15 bzw. 30 Minuten. Bitte entsprechendes Schuhwerk und Kleidung mitnehmen. Die Verpflegung zur Mittagszeit erfolgt an diesem Tag aus dem Rucksack. Getränke und kleine Snacks können aber auch am Kiosk der Edelsteinmine erworben werden. Am Nachmittag bringt uns der Bus in das historische und von der EU für seine herausragenden Renovierungen ausgezeichnete Städtchen Herrstein. In den massiven Gemäuern der Zehntscheune klingt der Hauptausflug bei deftigen Speisen aus

der Region langsam aus.

Man trifft sich zur Abfahrt mit dem Bus um 8 Uhr am Haus der Vereine (Bahnhof) in Eppertshausen, die Rückfahrt ist für ca. 18.30 Uhr geplant, so dass man gegen 21 Uhr wieder zurück in Eppertshausen sein wird. Die Fahrtkosten inkl. aller Eintritts- und Führungspreise betragen für Mitglieder 38 Euro und für Nichtmitglieder 50 Euro. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre können an den Fahrten in Begleitung eines Erwachsenen kostenfrei teilnehmen. Anmeldungen nehmen Familie Bernhard Kraus (Tel. 34681) und Familie Peter Heß (Tel. 06074/7280910) entgegen. Weitere Informationen zu dieser interessanten Tagestour sind im nächsten Mitteilungsblatt oder auf der Homepage unter [www.owk-eppertshausen.de](http://www.owk-eppertshausen.de) zu finden, wo auch eine Online-Anmeldung möglich ist. Interessierte Nichtmitglieder, welche zusammen mit dem OWK Eppertshausen die Heimat und Geschichte kennenlernen möchten, sind immer herzlich willkommen.

[www.rheinmainverlag.de](http://www.rheinmainverlag.de)  
Ihre Onlinezeitung

RheinMainVerlag

## Erfolgreiche Teilnahme an vielfältigen Feuerwehrlehrgängen im September

Münster (MA) Im September nahmen wieder zahlreiche Feuerwehrkameradinnen und -kameraden der FFW Münster an verschiedenen Aus- und Fortbildungslehrgängen teil, um ihre Fähigkeiten in den unterschiedlichen Bereichen zu vertiefen. Es war ebenfalls wieder eine große Bandbreite der Schulungen, vom Maschinisten-Lehrgang über die Ausbildung von Truppführern bis hin zu Lehrgängen zur Technischen Hilfeleistung bei Verkehrsunfällen.

Anfang September besuchten Eva Riesterer und Fabian Peter den zweiwöchigen Maschinisten-Lehrgang. Dieser wurde hybrid durchgeführt, sprich die Theorie-Einheiten fanden online statt und die praktische Ausbildung erfolgte am Standort Pfungstadt-West. Der Maschinist ist für das Fahren der Feuerwehrfahrzeuge, sowie das

Bedienen der Pumpe und weitere Sonderaggregate zuständig. Im Lehrgang lag der Schwerpunkt nicht auf dem Fahren, sondern auf dem Umgang mit den Geräten. Hierbei ist eine gute Kenntnis der Beladung der Fahrzeuge sowie der Funktion und Bedienung der Pumpe und weiterer Aggregate wichtig.

Frederick Frühwein besuchte ein dreitägiges Fortbildungsseminar zum Thema „Technische Hilfeleistung“ an der Hessischen Landesfeuerwehrschule (HLFS) in Kassel. Bei dieser Fortbildung ging es in erster Linie um Lkw. Begonnen wurde mit Grundlagen der Lkw-Fahrzeugtechnik, gefolgt von Einsatzmöglichkeiten und Einsatzgrenzen von Rettungsmitteln zur Befreiung von Personen aus verunfallten Lkw. Auch Notfallmedizinisches Management und patientenorientierte Rettung von Personen

aus verunfallten Lkw standen auf dem Programm. Abgerundet wurde das Seminar noch mit mehreren Einsatzübungen, um das erlernte Wissen praktisch zur Anwendung zu bringen.

Niclas Lohbeck, der sich auch im Landkreis bei der Ausbildung der Grundlehrgänge beteiligt, besuchte den Lehrgang „Ausbilder der Feuerwehr“. Dieser Lehrgang fand in Marburg an der Außenstelle der HLFS statt. In den fünf Tagen wurden Methodik und Didaktik sowie Lernpsychologie durchgenommen, bevor die Teilnehmer Lehrstunden planen mussten. Jeder Teilnehmer war gefordert, eine Lehrübung durchzuführen, die dann mit allen Teilnehmern nachbesprochen wurde.

Heutzutage machen technische Hilfeleistungen, insbesondere nach Verkehrsunfällen, einen

Altheim (jedö) Im zweiten Anlauf hat es geklappt: Altheim kriegt einen Ortsbeirat. Nachdem die Gemeindevertreter von SPD, ALMA-Die Grünen und FDP im Mai noch einen ähnlichen Antrag der Münsterer CDU mit einer Stimme Mehrheit abgelehnt hatten, fand sich beim erneuten Versuch der Union vier Monate später nun eine deutlich überwiegende Zahl an Befürwortern. Das ungewöhnliche Vorgehen erntete zwar Kritik, doch inhaltlich gingen diesmal auch Grüne und Liberale mit. Bei den nächsten Hessischen Kommunalwahlen im Frühjahr 2026 dürfen die Wahlberechtigten im Ortsteil erstmals ihre maximal lokale Interessensvertretung bestimmen.

Rund 2.600 der 14.500 Einwohner der Gemeinde Münster wohnen in Altheim, also 18 Prozent der Bevölkerung. In der Gemeindevertretung sind sie derzeit streng genommen leicht überrepräsentiert: Sieben der 37 Gemeindevertreter (19 Prozent) wohnen im Ortsteil, besonders viele aus der CDU-Fraktion. Trotzdem mehrten sich in Altheim in den vergangenen Jahren (laute) Stimmen, die die Belange des Ortsteils kommunalpolitisch und auch im Handeln der Gemeindeverwaltung schwächer berücksichtigt empfanden als die im drei Kilometer entfernten Hauptort.

Ein Ortsbeirat könne da in Sachen „bürgernaher Erfüllung von kommunalen Aufgaben“ gute Dienste leisten und „das Gemeinschaftsleben im Ortsteil fördern“, sagte in der Gemeindevertretung Sven Willmann. Das CDU-Fraktionsmitglied hatte jenen Antrag eingereicht, der eine Implementierung des Altheimer Ortsbeirats gemäß Hessischer Gemeindeordnung zur Kommunalwahl 2026 zum Ziel hatte. Außerdem zählte zum Beschlussvorschlag, die Größe des Beirats auf fünf Mitglieder festzulegen und dem Gremium ab dem Moment seiner Arbeitsaufnahme - also ab dem Frühling übernächsten Jahres - ein jährliches Budget in Höhe von 5.000 Euro zur Verfügung zu stellen. Diesen Dreiklang wertete in Marcus Milligan der (ebenfalls der CDU angehörende) Vorsitzende der Münsterer Gemeindevertretung als „weitergehenden Antrag“ im Vergleich zu dem vom Mai 2024, den ein anderes Fraktionsmitglied der Union gestellt hatte. Damit sah es Milligan als formal in Ordnung an, den - in der Hauptsache natürlich sehr ähnlichen - Antrag auf Einführung eines Altheimer Ortsbeirats so

**Chorprobe beim Chor La Musica:** Die nächste Chorprobe des gemischten Chores La Musica findet am Dienstag, 15. Oktober, von 18.30 bis 20 Uhr, im OG des Gustav-Schoeltzke-Hauses, Raiffeisenstraße 1, statt. La Musica versteht sich als Chor für Jung und Alt und freut sich auf jede neue Stimme.



2600 Menschen wohnen in Altheim, 18 Prozent der Gesamtbevölkerung der Gemeinde Münster. Die Wahlberechtigten im Ortsteil dürfen im Frühjahr 2026 erstmals einen Ortsbeirat wählen.

(Foto: jedö)

schnell erneut zuzulassen. Die anderen Fraktionen wiesen auf die Gepflogenheit hin, einen gleich oder ähnlich lautenden Antrag erst nach mindestens einem Jahr Wartezeit erneut zu stellen. Im vorliegenden Fall hätte dies den Sommer 2025 bedeutet, was für die Einführung zur Kommunalwahl 2026 womöglich zu knapp geworden wäre. Bei der SPD mündete der Aspekt der sehr schnellen Zweitbearbeitung in eine Enthaltung der Fraktion. Für Grüne und FDP überwog diesmal letztlich das Sachargument, mehr lokale Mitsprache bei Altheimer Themen durch die Altheimer zu ermöglichen. Willmann erinnert daran, dass die Einführung Anfang der 90er auf SPD-Vorstoß schon einmal gescheitert sei. Nun soll sie klappen. Die Gemeinde muss die Strukturen für den neuen Beirat binnen anderthalb Jahre vorbereiten.

## MGV 1863 Altheim

In den Chor hineinschnuppern ist jederzeit möglich, daher einfach vorbeischaun, rein hören und mitsingen! Weitere Informationen unter Tel. 34776 (Schramm) und Tel. 32833 (Willmann).

**Wem iss die Kerb ...** so heißt es am kommenden Wochenende in Altheim. Als MGV 1863

ist man dieses Jahr beim Kerbumzug nicht vertreten, dafür lassen wir jedoch als Besucher die Altheimer Kerb hochleben. Der MGV 1863 empfiehlt seinen Mitgliedern den Besuch der Veranstaltungen der beteiligten Ortsvereine und Gruppen.

**Kreativmarkt in der Altheimer Halle:** Am Sonntag, 3. No-

vermittelt. Das Hauptkommunikationsmittel bei der Feuerwehr ist der Funk. Damit sie sich mit der Funktechnik und dem Führen von Funkgesprächen auskennen, besuchten Sara Merklein und Leon Singh den zweiwöchigen Funklehrgang. Neben den theoretischen Grundlagen wurden auch verschiedene Funkübungen durchgeführt. Hier wurden Szenarien nachgespielt, wie es zukünftig auch bei den Einsätzen ablaufen könnte.

Zum Ende des Monats schlossen auch noch Leon Hartwig und Sascha Karle einen Lehrgang ab. Sie besuchten ihren ersten Feuerwehrlehrgang, den Grundlehrgang. Auf diesem wurden den beiden Kameraden alle wichtigen Grundlagen vermittelt, damit sie im Einsatz wissen, welche Funktion sie haben und welche Aufgaben da-



Dem Vernehmen nach gibt es bereits mehrere Altheimer, die für das Gremium kandidieren und den Ortsteil auf diesem Weg mitgestalten wollen. Größere Entscheidungen zur Ortsentwicklung werden auch künftig Gemeindevorstand und vor allem Gemeindevertretung treffen. Der Ortsbeirat könnte zur dortigen Meinungsbildung aber einen wichtigen Beitrag leisten.

vember, veranstaltet der MGV 1863, von 11 bis 17 Uhr, in der Altheimer Sport- und Kulturhalle einen Kreativmarkt. Neben Schmuck, Deko, Taschen, Strickmode und Patchwork gibt es viele weitere interessante Arbeiten zu sehen. Genauso gibt es wieder Kaffee und Kuchen und Chorauftritte von La Musica.

mit verbunden sind. Durch das Bestehen des Grundlehrganges dürfen sie somit zukünftig mit auf Einsätze fahren. Den Funkalarmempfänger bekommen sie beim nächsten Unterricht überreicht.

Lenny Kisling beendetete kurz vor Monatsende ebenfalls seinen Atemschutzgeräteträger-Lehrgang. Diesen absolvierte Lenny in Erbach im Landkreis Odenwald, da es dort kurzfristig noch freie Lehrgangsplätze gab. Atemschutzgeräte sind gerade bei Brandeinsätzen ein wichtiges Hilfsmittel, um sich vor Rauch und anderen giftigen Gasen und Dämpfen zu schützen. Um diese verwenden zu können, müssen Feuerwehrleute neben einer ärztlichen Untersuchung auch den zugehörigen Lehrgang absolvieren, um die Geräte im wahrsten Sinne des Wortes blind bedienen zu können.

## Jugendausschuss des Musikvereins auf Klausurtagung

Münster (MA) Kürzlich begann für den Jugendausschuss die diesjährige Klausurtagung. Wie auch im Vorjahr traf man sich morgens, um gemeinsam zur Jugendherberge zu fahren; dieses Jahr zur Jugendherberge Erbach. In insgesamt vier Tagungen von Samstagmittag bis Sonntagvormittag wurde in voller Besetzung (zwei Leiter, zwei Notenwartinnen, eine Schriftführerin, ein Pressewart und drei Beisitzer) das vergangene sowie das kommende Jahr inklusive Konzerte, Ausflüge und weiterer Organisationspunkte besprochen und reflektiert. Hierbei gab es am Samstagnachmittag noch zusätzliche Unterstützung durch den ersten Vereinsvorsitz, der den Ausschuss in Erbach für einige Stunden besuchte. Auch die Neuzugänge konnten sich in den Besprechungen gut



einbringen und die Jugendarbeit zum ersten Mal auch außerhalb der regulären Sitzungen kennenlernen. Nach einer Übernachtung konnte schließlich auch wieder die

Rückreise angetreten werden. Der Jugendausschuss sieht die Klausurtagung als sehr gelungen an und freut sich darauf, alle gemachten Pläne nun auch umzusetzen. (Foto: MVM)

## Wandergesellschaft „Frisch Auf“ Münster

**Spuktakuläres Halloween-Abenteuer für Kinder und Jugendliche:** Am 26. Oktober ab 14 Uhr verwandelt sich das Vereinsheim in ein schaurig-schönes Grusel- und Jugendliche in seinen Bann zieht: „Freut Euch auf ein schauriges Spektakel mit einem furchterregenden Kostümwettbewerb und jede Menge Überraschungen. Highlight der Veranstaltung: Der Grusel-Escape Room!“

**Kleiner Mainzer Höhenweg** Man wandert am Sonntag, den 27. Oktoberauf einem Teilstück des kleinen Mainzer Höhenwegs. Die Strecke führt von

Mainz-Mombach Waldfriedhof zum alten Forsthaus Ober-Olm und ist ca. 14 Km lang, es geht vorbei am Schloss Waldthausen und weiter durch die Obstplantagen von Mainz-Finthen zum alten Forsthaus Ober-Olm. Es sind festes Schuhwerk und Stöcke angebracht. Die Kurztour ist etwa 7 Km lang und führt durch die Obstplantagen in Mainz-Finthen. Für den Abschluss sind wir gemeinsam in der Waldgaststätte Ober-Olm vorgemerkt. In der Gaststätte ist nur Barzahlung möglich. Abfahrt ist am Sonntag, 27. Oktober, um 8.45 in Altheim Sport und Kulturhalle und in

Münster um 9 Uhr am Bahnhof. Die Fahrtkosten belaufen sich für Mitglieder 20 Euro und für Nichtmitglieder 25 Euro, Jugendliche bis 16 Jahre in Begleitung eines Erwachsenen sind frei. Anmeldung bitte bis 24. Oktober um 15 Uhr bei Edith Braun (Tel. 37971 oder E-Mail edith.braun54@yahoo.de).

**Mandolinenorchester:** Das Orchester nimmt am Samstag, 16. November, bei der Hessischen Orchesterbegegnung in Schlitz teil. Der Auftritt wird gewertet und man hat 30 Minuten Spielzeit. Man wird größtenteils Stücke aus dem letzten Konzert spielen.

## Goethestraße: Rote Markierung ist kein Fahrradweg

Münster (MA) Aktuell erreichen die Gemeindeverwaltung wieder einige Rückfragen zur Goethestraße: Sollen Radfahrerinnen und Radfahrer auf der Straße fahren oder doch auf der rötlichen Markierung auf dem Gehweg? Und was ist mit Kindern? Die wichtigste Info gleich vorweg: Ein offizieller Radweg war die rote Markierung noch nie. Der komplette Gehweg ist unabhängig von der Farbe Fußgängern und Rad fahrenden Kindern bis maximal 10 Jahre vorbehalten (mehr dazu weiter unten). Alle anderen Radlerinnen und Radler nutzen die Straße. Autofahrer müssen Rücksicht nehmen. Damals galt noch Tempo 50 auf der Goethestraße

Zum Hintergrund: Bei der Neugestaltung der Goethestraße vor Jahrzehnten wurde der Gehweg farblich zweigeteilt, um Radfahrern die Möglichkeit zu geben, den rot gepflasterten Streifen zu nutzen. Damals galt auf der Goethestraße noch ein Tempolimit von 50km/h (statt heute 30 km/h) und die Verantwortlichen wollten den Radlern eine sichere Ausweichmöglichkeit bieten. Eine Pflicht dafür gab es jedoch nie.

Die beiden Streifen sind schon von Haus aus sehr eng, was immer wieder zu Problemen führt. Die einst vor Jahrzehnten

falsch gepflanzten Bäume hatten das Pflaster angehoben und so für holprige Stellen gesorgt, die sich mit dem Rad nicht gut passieren lassen. Parkende Autos, die heutzutage deutlich breiter sind als noch in den achtziger oder neunziger Jahren, sorgen zusätzlich für Engstellen, sodass es allein schon platztechnisch kaum noch möglich ist, dass Fußgänger und Radler sich den Weg teilen.

Rote Markierungen auf Kreuzungen sollen entfernt werden. Zudem sieht auch die aktuelle Rechtslage vor, dass in Tempo-30-Zonen – und eine solche ist die Goethestraße seit Langem – separate Radwege neben der Fahrbahn nicht erlaubt sind. Viele Radfahrer sind wegen der angesprochenen Probleme zuletzt sowieso schon auf die Straße ausgewichen. Genau das sollen sie auch weiterhin tun. Übrigens ist geplant, dass zumindest die auf den Asphalt aufgemalten roten Markierungen auf den Querungsstraßen entfernt werden – auch, um Missverständnissen künftig vorzubeugen.

Wichtig für alle Eltern und Kinder: Bis zum vollendeten achten Lebensjahr müssen, bis zum zehnten Lebensjahr dürfen Kinder mit dem Rad Gehwege befahren. Das gilt generell, also nicht nur in der

Goethestraße. Diese Regelung gilt natürlich weiterhin unverändert.

Alle wichtigen Infos noch einmal zusammengefasst: Der rot gepflasterte Streifen auf dem Gehweg der Goethestraße ist kein offizieller Radweg. Der komplette Weg bleibt daher unabhängig von der Farbe Fußgängern vorbehalten.

Eine Ausnahme gilt für Kinder: Bis zum vollendeten 8. Lebensjahr müssen, bis zum vollendeten 10. Lebensjahr dürfen sie Gehwege generell mit dem Fahrrad befahren, so auch weiterhin in der Goethestraße.

Aufsichtspersonen (mindestens 16 Jahre alt) dürfen Kinder bis 8 Jahren ebenfalls mit dem Rad auf dem Gehweg begleiten, dabei muss auf Fußgänger Rücksicht genommen und die Geschwindigkeit an den Fußgängerverkehr angepasst werden. Vor dem Überqueren einer Straße müssen die Kinder und die Aufsichtsperson absteigen.

Alle Radfahrer, die älter als 10 Jahre sind, müssen die Straße nutzen.

In Tempo-30-Zonen sind separate Fahrradwege neben der Straße generell nicht erlaubt. Die Zweiteilung des Weges stammt noch aus einer Zeit, in der auf der Goethestraße noch 50 gefahren werden durfte.

Autofahrer: Rücksicht nehmen!

## Skatclub Eppertshausen

Ergebnisse: 1. Sascha Dechert 2.133 Punkte, 2. Thomas Ihrig 2.007, 3. Adi Müller 1.861, 4. Hans Eder 1.849, 5. Frank Mieth 1.738, 6. Manfred Friedemann 1.679, 7. Hilde Schiesser 1.542. Skatabend ist dienstags um 19 Uhr in der Gaststätte Adebar (TAV-Halle). Gastspieler herzlich willkommen.

Das Ortsvereinsturnier findet am 9. November um 14 Uhr in der TAV Halle statt. Anmeldung bei Harald Kolb Hauptstr. 49 (Friseurgeschäft). Wer mehr Infos möchte, kann ebenso zu Harald Kolb kommen oder anrufen unter Tel. 37714.

## Skatclub „Herz As“ Münster

Ergebnisse 44. Spieltag: 1. Hilde Schiesser 2.163 Punkte, 2. Christa Staudter 1.682, 3. Hartmut Sydlik 1.560, 4. Stefan Dresely 1.535.

Spielabend ist donnerstags um 19 Uhr im „Goldenen Barren“ in Münster. Gastspieler herzlich willkommen.

## Rommé Freunde Altheim

Ergebnisse: 1. Karin von Nordheim 404 Punkte, 2. Maria Becker 501, 3. Roswitha Lorenz 508, 4. Ingo Schmitt 532, 5. MaxWeinbrecht 540, 6. Richard Graf 588, 7. Ruth Lehmann 646.

Der nächste Spielabend ist am Samstag, 12. Oktober, im Restaurant „Zum Goldenen Barren“ in der Jahnstraße 2 in Münster. Anmeldeschluss für Gastspieler 18.55 Uhr.

## Jahrgang 1946/47 Münster

Zu einem gemütlichen Beisammensein trifft man sich am Freitag, 25. Oktober, um 17.30 Uhr in der Gaststätte „Altmünster“ Frankfurter Str. 13, Münster. Wie immer sind alle Jahrgangsangehörigen und Partner recht herzlich eingeladen. Dabei ird man auch Anregungen und Wünsche zu Aktivitäten im Jahr 2025 entgegennehmen.

## ASV Münster

**Anglertreff** am 20. Oktober 2024 Bitzensee.

## AGV „Eintracht“ Münster 1901

**Proben:** Der Rock- und Pop-Chor „da capo“ probt donnerstags in der Kulturhalle Münster um 19.30 Uhr. Treffpunkt ist der Hintereingang.

Der gemischte Chor „Vocal Total“ probt dienstags im Kaisersaal Münster um 19 Uhr. Wegen der Herbstferien entfallen die Chorproben am 15. und 22. Oktober.

## Musikverein 1914 Münster

**Termine:** 1.-3. November: Probewochenende des Jugendorchesters, 16.-17. November: Probewochenende des Großen Orchesters, 30. November: Jubiläumskonzert.

## Tag der Naturheilkunde

Münster (MA) Tag der Naturheilkunde in Münster mit dem Thema: „Herzessache Naturheilkunde“ und 140 Jahre Naturheilverein Darmstadt (zweitältester Naturheilverein in Deutschland) am Sonntag, 13. Oktober von 14 bis 18 Uhr in der Gersprenzhalle.

Vorträge kaufen von 14.30 bis 17.30 Uhr, Aussteller stellen sich und ihre Arbeit vor.

Gastbesuche von Dr. med. Jürgen Freiherr von Rosen von der Klinik Dr. von Rosen (für Interessierte wird er sein Buch „Naturheilkunde für jeden“ persönlich signieren) und Sabine Neff, Geschäftsführerin des DNB

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

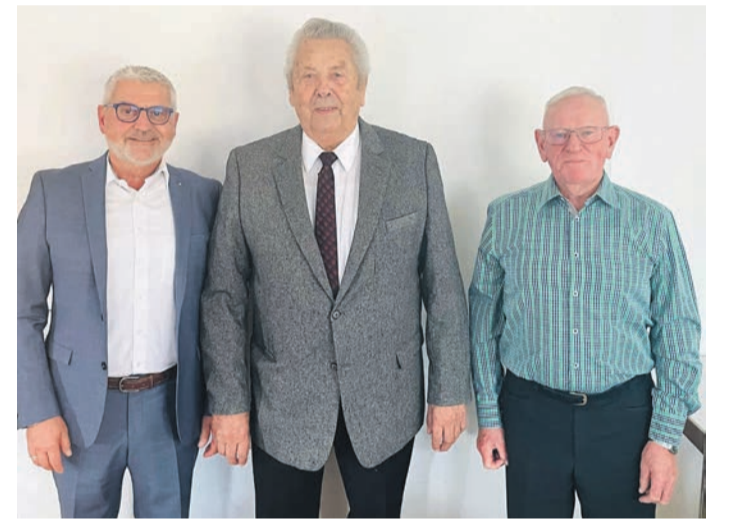
Eintritt frei, Spenden sind immer nett.

## Vier MGJV-Jubilare bei der Ehrung des KCV-Dieburg

Münster (MA) Am Samstag hatte der Vorstand des Kreis-Chorverbands Dieburg zu einer Feierstunde zu Ehren der Jubilare eingeladen. Vom Männerchor des MGJV 1845 Münster wurden die Sangesfreunde Josef Andreas Heckwolf für 70-jährige aktive Sängertätigkeit, Karl Dony für die 65-jährige und der MGJV-Vorsitzende Lothar

Pistauer für seine 50 jährige aktive Sängertätigkeit geehrt. Ein weiterer MGJV-Jubilare, Hans Dieter Richter, konnte leider nicht an der Feierstunde teilnehmen und die Ehrung für 25-gjährige Sängertätigkeit nicht persönlich empfangen. Im Bild (v.l.): Jubilare Lothar Pistauer, Josef Andreas Heckwolf und Karl Dony.

(Foto: MGJV)



## Freiwillige Feuerwehr Münster

**Einsatzabteilung:** Nächster Unterricht am heutigen Donnerstag, 10. Oktober, um 20 Uhr. Am Dienstag, 15. Oktober, trifft sich um 20 Uhr der Fachbereich Einsatzplanung.

Die nächste Sonderausbildung CSA wird am Donnerstag, 17. Oktober, um 20 Uhr durchge-

führt. Teilnehmer melden sich im internen Bereich an.

**Jugendfeuerwehr:** Nächster Unterricht am Mittwoch, 16. Oktober, um 18 Uhr. Es findet eine Ferienbetreuung statt.

**Bambinis:** Keine Gruppenstunde in den Herbstferien. Nächstes Treffen ist am Mittwoch, 6. November, um 16 Uhr.

## AWO Münster

Am 19. Oktober sind die Mitglieder zum Herbstfest eingeladen. Eine Ehrung für 50 Jahre Mitgliedschaft von Edmund Galli muss noch nachgeholt werden. Treffpunkt ist um 15 Uhr im Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage, Waltherstraße 7 b. Gereicht wird an diesem Nachmittag ein Imbiss. Anmeldung bis 11. Oktober bei Elke Müller, Tel. 34124, E-Mail: elke34124@gmx.de.

Schnupperstunde in der AWO-Gymnastikgruppe mon-

tags im kleinen Saal in der Gersprenzhalle Münster. Seit 1985 wird sanfte Gruppengymnastik angeboten. Gymnastik in der Gruppe montags von 17.15 bis 18.15 Uhr trainieren. Es sind wieder Plätze zur Verfügung.

Die AWO Münster lädt am ersten Dienstag im Monat zum Seniorentreff in den Gemeinschaftsraum der Seniorenwohnanlage, Waltherstraße 7 b zum Gedächtnistraining ein. Nächstes Treffen ist am 5. November, 16 Uhr bis 18 Uhr.

## Eintracht-Fanclub Altheim

**Auf zur Altheimer Kerb:** Traditionell startet die Altheimer Kerb am Freitag, 11. Oktober, um 19 Uhr mit dem Kerbantrunk durch die Feuerwehr. Hierzu empfiehlt man allen Mitgliedern und Freunden des Fanclubs einen Besuch dieser Veranstaltung.

Am Samstag, 12. Oktober, ab 10 Uhr sind dann viele, freiwillige Helfer für den Aufbau des Weinstandes erforderlich. Treffpunkt hierzu ist auf der Freifläche hinter dem Feu-

erwehrhaus, gegenüber dem Gustav-Schoeltzke-Haus. Ab 15 Uhr bewirte man, erstmals samstags, die Besucher der Party auf dem Kerbplatz am Weinstand.

Am Sonntag, 13. Oktober, findet der Kerbumzug ab 13.30 Uhr mit anschließendem Kerbspruch durch den TSV Altheim statt. Am Kerbsonntag sowie am Kerbmontag bewirte man ebenfalls die Kerb-Besucher am Weinstand hinter dem Feuerwehrhaus.

# Peter Weihert

Garten- und Landschaftsbau

Außerhalb 12 64839 Münster  
 Telefon: 0 60 71 - 2 30 41 Fax: 0 60 71 - 82 07 08  
 www.weihert-galabau.de  
 Email: info@weihert-galabau.de

Garten Neu- u. Umgestaltung  
 Trockenmauerbau  
 Holzterrassen  
 Pflasterarbeiten aller Art

Grünanlagenbetreuung  
 Baumfällung u. Heckenschnitt  
 Rollrasen und Raseneinsaat

**Noch Termine frei !!!**

**Wir führen aus:**

- \* PFLASTERARBEITEN
- \* Plattenarbeiten
- \* Kellerwandisolierungen
- \* Hofsanierung
- \* Erd-, Kanalarbeiten

**GAWE-BAU**  
 Auf der Beune 9  
 64839 Münster

**40 JAHRE JUBILÄUM**

**TEL. 06071 / 391991**  
 www.gawe-strassenbau.de  
 500 qm PFLASTERAUSSTELLUNG

**120 km Draht und Gitter**  
**1900 Türen und Tore am Lager**

## DRAHT WEISSBÄCKER

**ZÄUNE · GITTER · TORE**

**Draht-Weissbäcker KG**  
 Steinstr. 46-48, 64807 Dieburg  
 Tel. (06071) 98810  
 Fax (06071) 5161  
 www.draht-weissbaecker.de  
 E-Mail: draht@weissbaecker.de

- Draht- und Gitterzäune
- Schiebetore · Drehkreuze
- Schranken · Türen · Pfosten
- Sicherheitszäune · Tore
- Mobile Bauzäune · Alu-Zäune
- sämtliche Drahtgeflechte
- Alu-Toranlagen · Gabionen
- auch **Montagen**
- auch **Privatverkauf**

*Goldhaus*  
 Obertshausen

**ANKAUF VON:**

- Schmuck
- Gold
- Silber
- Marken-Uhren
- Münzen & Barren
- Bestecke & Zinn

Seit 20 Jahren ihr Experte vor Ort!

H. Honig | Heusenstammer Str. 3  
 63179 Obertshausen

Mo-Fr: 10 - 13 Uhr | 15 - 18 Uhr  
 oder nach Vereinbarung!  
 Tel. 0 6104 9 53 13 15 oder  
 www.goldhaus-obertshausen.de

**WIR SUCHEN SCHÜLER ALS ZEITUNGZUSTELLER (m/w/d)**

Tel.: 06104 - 49 70 90  
 E-Mail: zusteller@egro-direktwerbung.de

So besserst Du, Dein Taschengeld auf.

EGRO  
 Ein Unternehmen der EGRO Mediengruppe  
 Verlage · Zustellorganisationen · Agenturen

**Automarkt**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
 Tel. 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

**myjob.de**  
 Die Jobsite mit dem Social Media Boost

## Danke



Wir sind unendlich traurig, dass Dagmar Glassl am 02. August 2024 von uns gegangen ist. In dieser schweren Zeit haben wir durch persönliche und schriftliche Anteilnahme viel Zuspruch und Beistand erfahren, wofür wir allen von Herzen danken möchten.

Trost haben wir durch die einfühlsame Predigt von Herrn Pfarrer Opfermann und die Schilderung des Lebens von Dagmar erhalten.

Wir danken der Physiotherapie Grunert und Julku Dieburg und dem Ambulanten Pflegedienst Heymanns und Schneider für ihre Unterstützung.

Ein herzlicher Dank gilt dem Bestattungsinstitut Stefan Kreher und Frau Stefanie Brunn für die würdige Gestaltung der Trauerfeier.

**Udo**  
**Volker und Astrid**  
**Jörg und Wendy mit Francesca und Hendrix**

Münster, im Oktober 2024

*Der Tod ist das Tor zum Licht am Ende eines mühsam gewordenen Weges.*

## Herzlichen Dank



allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten und ihre herzliche Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Bernhard Schüpke für seine tröstenden Worte, der Praxis Dr. Lücker, dem Pflegedienst Herzensmenschen Altheim und dem Pflegedienst Caritas Münster, der Apfel-Apotheke Münster und allen Verwandten, Freunden und Bekannten.

**Erika Fuchs**  
 \* 30.08.1946  
 † 09.09.2024

**In Erinnerung**  
 Wolfgang  
 Tanja, Davor, Aleksandra und Danijel  
 Gabi

Münster, im Oktober 2024

*Wer ihn gekannt hat, weiß, was wir verloren haben.*

## Wir nehmen Abschied von Rainer Beck



\* 15.12.1949  
 † 29.09.2024

Tobias mit Familie  
 Jens mit Familie  
 Deine Geschwister  
 und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 17.10.2024 um 14:00 Uhr auf dem Friedhof in Dieburg statt.

Du hast nie geklagt, hast stets geschafft, gar manchmal über Deine Kraft. Du hast uns geliebt, umsorgt, bewacht. Allen hast Du gern gegeben, immer helfen war Dein Streben. Du hast ein gutes Herz besessen, nun ruht es still und unvergessen.

## Francis Leroy Farmer (Frank)



\* 20.08.1959 † 05.10.2024

**In Liebe und Dankbarkeit:**  
 Roswitha (Rose)  
 Benjamin Curtes, Daniel Leroy  
 Mandy Sharon, Joey Francis  
 mit Familien  
 und alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Samstag, dem 19.10.2024 um 10.00 Uhr auf dem Friedhof in Münster statt.

### Lebensversicherungen – BGH-Urteil Geldregen für Versicherte!

ANZEIGE

Wenn Sie eine Kapitallebens- oder Rentenversicherung zwischen 1994 und 2007 abgeschlossen haben, dann sollten Sie diesen Beitrag jetzt aufmerksam lesen – denn es geht um viel Geld!

In einem sensationellen Urteil hat der Bundesgerichtshof die Rechte von Versicherten massiv gestärkt und ermöglicht Ihnen, sich Ihr Geld mit guter Verzinsung zurückzuholen, ohne Abzug der viel zu hohen Maklerprovisionen und Verwaltungskosten der Versicherungsgesellschaften. Das Beste dabei: Dies gilt auch für bereits ausbezahlte oder gekündigte Versicherungen. Auch hier können Sie nachträglich tausende Euro zusätzlich vom Versicherer einfordern, selbst dann, wenn Ihnen Ihre Unterlagen nicht mehr vollständig vorliegen.

Auf Grund mangelhafter Widerrufsbelehrungen in den Vertragstexten sind viele Versiche-

rungsverträge auch heute noch anfechtbar. Man nennt dies „ewiges Widerrufsrecht“. Bei einem Widerruf erhalten Sie – anders als bei der Kündigung – alle eingezahlten Beiträge ohne Abzug von Maklerprovisionen und Verwaltungskosten zurück. Und nicht nur das: die Versicherer müssen Sie auch an dem mit Ihrem Geld erzielten Anlagegewinn beteiligen. So können Sie bis zu 150% der eingezahlten Beiträge zurückholen. Ein sattes Plus auf Ihrem Konto winkt!



Es geht um viel Geld  
 Foto: fotomek/stock.adobe.com

Ob Ihr Vertrag betroffen ist, prüft zum Beispiel das Düsseldorf

Verbraucherportal helpcheck.de gratis und unverbindlich für Sie. Die Prüfung erfolgt auf Basis hunderter Urteile datenbankgestützt und individuell durch spezialisierte Anwälte. Sie werden nach Vertragsprüfung beraten und können das Unternehmen, sofern Sie wünschen, auf Erfolgsbasis mit der Durchsetzung Ihres Anspruchs beauftragen.

Das bedeutet für Sie: Sie können nur gewinnen, denn Sie bezahlen nur einen Anteil des für Sie bei Ihrer Versicherung erzielten Mehrwertes an das Verbraucherportal. Ein fairer Deal, denn das Geld, das Sie ohnehin von der Versicherung erhalten hätten, bleibt komplett unangetastet. Das Unternehmen hat bereits über 50 Millionen Euro an seine Kunden ausbezahlt.

Die gratis Vertragsprüfung finden Sie hier: [www.helpcheck.de/geldregen](http://www.helpcheck.de/geldregen)



### Schüleraustausch mit der italienischen Partnergemeinde Codigoro

Eppertshausen (EA) Pünktlich zum Kerbwochenende sind elf Schülerinnen und Schüler der Oberstufe aus Codigoro, begleitet von drei Lehrerinnen, nach Eppertshausen gekommen. In dieser Woche werden die Gäste täglich für fünf Stunden

in Eppertshäuser Betrieben betreut. Ein herzlicher Dank gilt den Gasteltern, den beteiligten Betrieben sowie insbesondere dem Vorstand des Partnerschaftsvereins Codigoro-Eppertshausen für die ehrenamtliche Organi-

sation und Durchführung dieser internationalen Begegnung. Mit Freude hat Bürgermeister Carsten Helfmann eine finanzielle Unterstützung der Sparkasse Dieburg in Höhe von 500 Euro für dieses besondere Event überreicht. (Foto: privat)



## KIRCHENGEMEINDEN IN EPPERTSHAUSEN

### Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen

#### Gottesdienste

##### Sonntag, 13. Oktober

17.00 Uhr: Taizé-Andacht mit dem Gottesdienst-Team. Die Kollekte ist für diakonische Aufgaben der eigenen Gemeinde (4 von 4) bestimmt.

##### Sonntag, 20. Oktober

9.30 Uhr: Gottesdienst

#### Termine

##### Montags

16.00-17.00 Uhr: Krabbelgruppe „Minis“ (Jahrgang 2021/2022) findet in den Herbstferien nicht statt.

20.00-21.15 Uhr: Gesangsgruppe „Melelani“ im ev. Gemeindehaus.

#### Dienstags

10.00-11.00 Uhr: Krabbelgruppe „Konfetti“ (Jahrgang 2023/2024), findet in den Herbstferien nur nach Absprache statt. Ansprechpartnerin Frau Ries (familieriesep@gmail.com).

#### Mittwochs

15.45-16.45 Uhr: Wirbelsäulengymnastik I  
17.00-18.00 Uhr: Wirbelsäulengymnastik II.

#### Vorschau

##### Freitag, 11. Oktober

16.00-18.00 Uhr: Strick- und Häkelcafé „Komme was Wolle.“ im Ev. Gemeindehaus

##### Montag, 14. Oktober

10.30-11.45 Uhr: Jeweils am 2. Montag im Monat findet im

ev. Gemeindehaus das Singen in Gemeinschaft mit Klavierpädagogin Gerda Stockinger statt. Anmeldung unter Tel. 06073/63631. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

#### Freitag, 25. Oktober

16.00-18.00 Uhr: Strick- und Häkelcafé „Komme was Wolle.“ im Ev. Gemeindehaus  
**Abendveranstaltung am Reformationstag:** Am 31. Oktober um 19.30 Uhr laden wir Sie ein zu einem unterhaltsamen und lehrreichen Abend rund um den Reformationstag unter dem Motto „Reformation multimedial für Leib und Seele“.

**Jubelkonfirmation in Eppertshausen:** Die Friedens-

gemeinde begeht am Sonntag, 3. November, um 9.30 Uhr in der Ev. Kirche in Eppertshausen einen feierlichen Gottesdienst anlässlich der diesjährigen Jubelkonfirmationen. Eingeladen sind im Besonderen alle Konfirmandinnen und Konfirmanden, die in den Jahren 1999 (Silberne), 1974 (Goldene) in Eppertshausen konfirmiert worden sind. Darüber hinaus sind auch alle Jubilare 1964 (Diamantene), 1959 (Eiserne) und 1954 (Gnaden), die in einer anderen Kirchengemeinde konfirmiert wurden, aber heute in Eppertshausen leben, herzlich willkommen. Bitte informieren Sie auch ehemalige Konfirmand\*innen, die verzogen sind und zu denen sie noch Kontakt haben. Anmeldung: Ev. Gemeindebüro, Pestalozzistraße 8, Münster, per E-Mail (friedensgemeinde.eppertshausen@ekhn.de) oder telefonisch unter 31311.

**Ev. Gemeindebüro Eppertshausen, Münster, Altheim und Harpertshausen:** Das Gemeindebüro der Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen ist im gemeinsamen Gemeindebüro in Münster zu erreichen: Tel. 31311, Mail: [friedensgemeinde.eppertshausen@ekhn.de](mailto:friedensgemeinde.eppertshausen@ekhn.de). Postanschrift: Ev. Friedensgemeinde Eppertshausen, Pestalozzistraße 8, 64839 Münster.

Internet-Auftritt: <https://friedensgemeinde-eppertshausen.ekhn.de>.

Öffnungszeiten in Münster: Dienstag bis Freitag von 10 – 12 Uhr und Montag- und Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr. Donnerstagnachmittag in den Schulferien 14. bis 25. Oktober geschlossen.

Sollte das Büro nicht besetzt sein, ist ein Anrufbeantworter eingeschaltet.

**Bestattungen und Seelsorge:** Die Kasualvertretung von

Pfarrer Johannes Opfermann in der Zeit vom 11. bis 27. Oktober übernimmt Pfarrerin Margit, Tel. 0176/80546432. Wir bitten um Beachtung!

**Seelsorge und Hospizarbeit:** Die Seelsorge und Hospizarbeit Eppertshausen begleitet Sie auf schwierigen Wegen (Krankheitsbesuche, Begleitung am Ende des Lebens, Trauerarbeit oder auch nur für ein Gespräch). Kontakt: Sueli Küpper-Tetzel, Tel. 612751.

**Notfallseelsorge Darmstadt-Dieburg:** Ansprechpartnerin für die evangelische und katholische Kirchengemeinde in Eppertshausen ist für die Notfallseelsorge: Kornelia Schuler, Tel. 0160/4755181.

**Geburtstagsbesuche:** Der Besuchsdienst überbringt die Glückwünsche persönlich, schriftlich oder telefonisch.



#### Gottesdienste

##### Donnerstag, 10. Oktober

10.00 Uhr: Münster Wort-Gottes-Feier

##### Freitag, 11. Oktober

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

##### Samstag, 12. Oktober

17.15 Uhr: Münster Beichtgelegenheit (bis kurz vor 18 Uhr)  
18.00 Uhr: Münster Eucharis-

tiefer für die Pfarrgemeinde zgl. f. Pfarrer Georg Wanitzek; zgl. f. Leb. u. Verst. Jahrgang 1940; zgl. f. Ehel. Adam u. Juliana Kreher, Margot Richter u. Adi Hofmann

##### Sonntag, 13. Oktober

10.00 Uhr: Eppertshausen Wort-Gottes-Feier mit Kommunionausteilung

##### Mittwoch, 16. Oktober

9.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier (i. d. Valentinskappelle)

19.00 Uhr: Münster Geschenkzeit „Friedensgebet“

##### Freitag, 18. Oktober

16.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistische Anbetung

##### Samstag, 19. Oktober

17.15 Uhr: Eppertshausen Beichtgelegenheit (bis kurz vor 18 Uhr)

18.00 Uhr: Eppertshausen Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde mit dem Kirchenchor St. Valentin zgl. f. Heinrich Schrod sowie leb. u. verst. Angeh. (Stift.); zgl. f. Paul u. Gertrud Nierula sowie leb. u. verst. Angeh. anschl. Familienabend des Kirchenchors St. Valentin

##### Sonntag, 20. Oktober

10.00 Uhr: Münster Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde zgl. f. Karl Grimm, Elt., Schwiegerelt. u. Angeh.  
10.00 Uhr: Münster Kindertortgottesdienst in der Aula hinter der Kirche

14.00 Uhr: Münster Tauffeier

**Pfarrbüro Eppertshausen** ist vom Montag, 14. bis einschließlich Freitag, 18. Oktober geschlossen. In dringenden Fällen sprechen Sie bitte auf den Anrufbeantworter.

**Die Geschenkte Zeit** lädt am Mittwoch, 16. Oktober, zum Friedensgebet um 19 Uhr in der katholischen Kirche St. Michael in Münster ein.

**Kath. Pfarrgemeinde St. Sebastian, Schulstraße 2, 64859 Eppertshausen**

Pfarrsekretärin Kerstin Murrmann, Telefon: 3 15 00 Telefax: 0 60 71/ 61 21 26  
eMail: [pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de](mailto:pfarrbuero@stsebastian-eppertshausen.de)

Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 17.30 – 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 10 – 12.30 Uhr

Gemeindereferentin Claudia Schöning, Tel. 3 05 50 27, E-Mail: [claudia.schoening@gmx.net](mailto:claudia.schoening@gmx.net), Homepage: <https://bistummainz.de/pastoralraum/bachgau/pfarrgemeinden/Eppertshausen/start/Bankverbindung:Kath.KirchengemeindeSt.SebastianDE35370601934007344002>

**Kath. Pfarrgemeinde St. Michael, Frankfurter Straße 31, Münster**

Pfarrsekretärin Marina Straszewski, Telefon: 3 13 13, Telefax: 0 60 71/ 63 02 26, E-Mail:

[pfarre@stmichael-muenster.de](mailto:pfarre@stmichael-muenster.de). Öffnungszeiten Pfarrbüro: Montag 8 – 12 Uhr und 13.30 – 15 Uhr, Donnerstag 8 – 12 Uhr und 13.30 – 16 Uhr, Freitag 8 – 12 Uhr. Gemeindereferentin R. Schindler-Christe, Tel. 3 13 13.

E-Mail: [pastoral@stmichael-muenster.de](mailto:pastoral@stmichael-muenster.de), Homepage: <https://bistummainz.de/pastoralraum/bachgau/pfarrgemeinden/Muenster/start/Bankverbindung:Kath.KirchengemeindeSt.MichaelDE03370601934000683006>  
Pfarrer Alexander Vogl, Tel. 881 640., Pfarrvikar Bernhard Schüpke, Tel. 31313.



## KIRCHENGEMEINDEN IN MÜNSTER

### Ev. Martinsgemeinde Münster

#### Gottesdienste

##### Sonntag, 13. Oktober

9.30 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl

##### Donnerstag, 17. Oktober

10.00 Uhr: Ev. Gottesdienst im Seniorenpflegeheim

##### Sonntag, 20. Oktober

18.00 Uhr: Taizé-Andacht

#### Termine

##### Montag, 14. Oktober

10.30-11.45 Uhr: Jeweils am 2. Montag im Monat findet im Ev. Gemeindehaus in Eppertshausen das Singen in Gemeinschaft mit Klavierpädagogin Gerda Stockinger statt. Anmeldung unter Tel. 06073/63631. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

##### Dienstag, 15. Oktober

18.30 Uhr: Kreativ-Treff

##### Mittwoch, 16. Oktober

20.00 Uhr: Gospelchor Probe

##### Donnerstag, 17. Oktober

16.15 Uhr: Krabbelgruppe

**Kasualienvertretung (Bestattungen, Taufen, Trauungen):** Pfarrer Opfermann, Eppertshausen/Münster: Tel. 30 38 86, E-Mail: [johannes.opfermann@ekhn.de](mailto:johannes.opfermann@ekhn.de).

**Sprechstunde (Vakanzvertretung):** Pfarrer Johannes Opfermann, Eppertshausen/Münster: Tel. 30 38 86.

#### Ev. Pfarrbüro Münster

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 – 12 Uhr und

Montag- und Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr. Donnerstagnachmittag in den Schulferien 14. bis 25. Oktober geschlossen.

Tel. 3 13 11, E-Mail: [martinsgemeinde.muenster@ekhn.de](mailto:martinsgemeinde.muenster@ekhn.de), Internet: [martinsgemeinde-muenster.ekhn.de](http://martinsgemeinde-muenster.ekhn.de).

#### Ev. Kindergarten

Leitung: Thomas Lehrian, E-Mail: [kita.martinsgemeinde.muenster@ekhn.de](mailto:kita.martinsgemeinde.muenster@ekhn.de), Internet: [ev-kiga-muenster.de](http://ev-kiga-muenster.de).

#### Ökumenischer lebendiger Adventskalender:

Gesucht werden „alte Hasen“ und Neueinsteiger, die Lust haben, in der Adventszeit mit ihren Mitmenschen diese besondere Jahreszeit besinnlicher zu erleben und Zeit miteinander zu teilen. Vom 1. bis 23. Dezember wird jeweils um 18 Uhr an bzw. vor wechselnden Häusern ein Adventsfenster „geöffnet“ und ein Licht entzündet. Bei einem kleinen Programm von ca. einer Viertelstunde mit verschiedenen Elementen soll der Advent als besondere Zeit neu in unser Bewusstsein rücken. Nähere Infos und um Terminwunsch zu sichern, bis spätestens 31. Oktober im Ev. Gemeindebüro, Pestalozzistraße 8, Münster, per E-Mail ([martinsgemeinde.muenster@ekhn.de](mailto:martinsgemeinde.muenster@ekhn.de)) oder telefonisch unter 31311. Kurztzuschlossene können sich auch im November noch melden, doch dann

kann ihr Termin nicht mehr in der Dezemberausgabe des „Gemeindefensters“ veröffentlicht werden.

**Jubiläumskonzert „Brasso Continuo“** am Samstag, 2. November, um 19 Uhr in der Ev. Martinsgemeinde. Der Eintritt zu diesem Konzert ist frei.

#### Christliche Gemeinde Münster

#### Termine

**Sonntag:** 9.30 - 12 Uhr Gottesdienst

**Mittwoch:** 17 Uhr Jungschar

**Donnerstag:** 20 Uhr Hauskreise

**Freitag:** 9.30 Uhr Schäfchenstunde, 20 Uhr Teenies

**Kontaktadressen**  
Familie Schneider Tel. 612049, Familie Heymanns Tel. 6077724, [www.cg-muenster.de](http://www.cg-muenster.de)

#### Ev. Kirche Altheim

**Sonntag, 13. Oktober**  
10.15 Uhr: Gottesdienst

**Freitag, 18. Oktober**  
17.00 Uhr: Posaunenchor im ev. Gemeindehaus

**Sonntag, 20. Oktober**  
Wir laden ein zu unseren Nachbargemeinden:

9.30 Uhr: Gottesdienst in Eppertshausen

18.00 Uhr: Taizé -Andacht in Münster

**Offene Kirche Altheim frei-**

tags bis sonntags von 10 bis 19 Uhr

**Kasualvertretung (Bestattungen):** Pfarrerin Elke Becker aus Babenhausen-Hergershausen, Tel. 0 60 73 / 20 10.

**Sprechstunden (Vakanzvertretung):** Pfarrerin Elke Becker aus Babenhausen-Hergershausen, nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 06073/20 10.

**Kasualvertretung- und Sprechstunden-Ferien** vom 12. bis 19. Oktober. Vertretung: Pfrin. Andrea Rudersdorf aus Babenhausen, Tel. 0 60 73 / 22 26

**Gemeindebüro:** Pestalozzistraße 8, Münster. Tel. 31 31 1, E-Mail: [kirchengemeinde.altheim@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.altheim@ekhn.de). Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 – 12 Uhr und Montag- und Donnerstagnachmittag von 16 – 18 Uhr. Donnerstagnachmittag in den Schulferien 14. bis 25. Oktober geschlossen.



#### Taizé Andacht in der Martinsgemeinde

Münster (MA) Am Sonntag, 20. Oktober, um 18 Uhr in der evangelischen Martinsgemeinde Münster. Meditative Gesänge, eine ruhige warme Atmosphäre bei Kerzenschein - impulsgebende Texte laden zum Nachdenken ein. Das Thema lautet „Zuhören-Einander wirklich hören“

### Helfer und Helferinnen für den Baby-Kleider-Korb in Eppertshausen gesucht

Eppertshausen (EA) Der Baby-Kleider-Korb ist eine Initiative der Kolpingsfamilie Eppertshausen, die gespendete Babyausstattung und Kinderkleidung kostenlos und unbürokratisch an bedürftige Familien weitergibt. Die Projektgruppe organisiert individuelle Termine zur Kleiderausgabe und hilft so, den Alltag dieser Familien zu erleichtern.

Um diese wertvolle Arbeit fortzuführen, sucht man ehrenamtliche Helferinnen und Helfer,

die bei der Verteilung der Kleidung unterstützen möchten. Auch wenig Zeitaufwand kann Großes bewirken – schon bei ein bis zwei Einsätzen pro Monat leistet man einen wichtigen Beitrag.

Eine unverbindliche Gelegenheit, das Team und die Arbeit kennenzulernen, besteht am Samstag, 12. Oktober, zwischen 10 und 12 Uhr am Haus Sebastian, Schulstraße 2 in Eppertshausen, beim Kleidung sortieren. Kontakt: [silke-schledt@web.de](mailto:silke-schledt@web.de).

### Kolping-Kleidersammlung in Eppertshausen

Eppertshausen (EA) Die Kleidersammlung der Kolpingsfamilie findet am Samstag, 12. Oktober, statt. Die Kleidersäcke werden demnächst an die Haushalte verteilt. Auch in diesem Jahr können Kleiderspenden vor der eigentlichen Sammlung am Kolpingheim abgegeben werden. Bitte hierzu folgenden Termin wahrnehmen: 11. Oktober von 17 bis 19 Uhr.

Gesammelt werden: Damen-, Herren- und Kinderbekleidung, Unterwäsche in sauberem Zustand, Federbetten, Woll- und Stricksachen, Ledergürtel- und Taschen, Bett- und Haushaltswäsche, Übergardinen und besonders Schuhe (nur paarweise gebündelt).

Textilabfälle, Teppiche, Matratzen, Heizkissen sowie nasse oder verschlissene Kleidung werden nicht angenommen. Die Kleider- und Schuhspenden müssen sauber und gut verpackt sein. Sie dürfen keinen Müll oder Haushaltsgeräte enthalten.

Für die Kleidersammlung, Arbeiten im Pfarrgarten werden noch Helfer gesucht. Gerne melden bei Marcus Schledt. Auch der Babykleider ist an diesem Tag aktiv, sortiert und tauscht die Sommerkleidung gegen Herbst/Winterkleidung aus. Auch hier ist jede helfende Hand herzlich willkommen.

# Hochsensible Messtechnik für Sicherheit im Erdgasnetz

## Gasspürer der e-netz Süd Hessen überprüfen unterirdische Leitungen in den Kommunen

Region (PR) Wenn Zlatko Skrbin zu Fuß in den Kommunen Südhessens unterwegs ist, sind ihm die neugierigen Blicke seiner Umgebung sicher. Sein Auftreten erregt Aufmerksamkeit: Ein technisches Gerät auf den Rücken geschnallt, führt er eine lange Stange auf zwei Rollen vor sich her. Sein Blick wandert indes immer wieder konzentriert auf den Bildschirm seines Tablets.

Zlatko Skrbin führt nicht etwa einen Rasentrimmer spazieren. Er ist Gasspürer bei der e-netz Süd Hessen, der Netztochter der ENTEGA in Darmstadt, und im Dienst der Versorgungssicherheit unterwegs. Sein Auftrag: unterirdisch verlegte Erdgasleitungen im Versorgungsgebiet Zentimeter für Zentimeter abgehen und auf kleinste Leckagen

überprüfen. Seine Ausrüstung: hochsensible digitale Messinstrumente zur Erkennung von austretendem Gas. Die Ausstattung ist echtes Hightech. Die so genannte Teppichsonde saugt Luft von der Erdoberfläche ab und pumpt sie in die Gasspüreinheit. Dieses hochentwickelte Stück Technik schlägt schon beim geringsten Hauch von Gas aus. „Unsere Geräte erkennen einen Erdgasanteil der Luft im Millionstelbereich. Sollte je eine Leitung undicht sein, können wir die Stelle frühzeitig und punktgenau lokalisieren. So können wir Reparaturen schnell vornehmen“, sagt Zlatko Skrbin. Dass seine Kollegen und er Spuren von ausgetretenem Gas feststellen, sei äußerst selten. Die Netze befinden sich in einem

guten Zustand. Die regelmäßigen und konsequenten Investitionen der e-netz Süd Hessen in ihre Erdgasnetze zahlen sich aus. Inzwischen ist Gasspüren ein vollständig digitalisierter Prozess: Die Lage und den Verlauf der Leitungen entnimmt Zlatko Skrbin dem Planwerk auf seinem Tablet. Auf Papier gedruckte Karten und Pläne gehören der Vergangenheit an. Eine spezielle App dokumentiert zudem automatisch die Ergebnisse der Begehung. Darüber hinaus testet die e-netz Süd Hessen derzeit auch ein Fahrzeug mit innovativer Gasspür-Technik in ihrem Netzgebiet. Die gesetzlich vorgeschriebene Routinekontrolle wird je Kommune alle vier Jahre ausgeführt. In der Regel läuft die

Saison von März bis Oktober, denn Gasspürer benötigen trockenes Wetter. Bei Regen können die Messgeräte einen möglichen Gasaustritt nicht erkennen. Dabei beschäftigt die e-netz Süd Hessen sowohl eigene Gasspürer und beauftragt teilweise auch Dienstleister. Die Gasspürer tragen große Verantwortung. Mit ihrer akribischen Arbeit tragen sie wesentlich dazu bei, dass die hohen Sicherheitsstandards der e-netz Süd Hessen beim Betrieb ihrer Erdgasnetze gewährleistet bleiben. Sie werden umfassend ausgebildet und müssen ihr erforderliches Zertifikat regel-

mäßig auffrischen. Über die Fachkenntnisse hinaus benötigen die Mitarbeitenden hohe körperliche Ausdauer. In einer durchschnittlichen Saison legen sie mehr als 200 Kilometer zu Fuß zurück. Neben der Prüfung von Leitungen im öffentlichen Raum kontrollieren Gasspürer auch Hausleitungen. Dafür benötigen sie Zugang zu privaten Grundstücken. Zlatko Skrbin erläutert: „Selbstverständlich betreten wir keinen Privatgrund ohne vorherige Anmeldung. Leider können wir uns nicht weit im Voraus ankündigen, weil wir immer von der Witterungslage abhän-

gig sind. Wir Gasspürer bei der e-netz Süd Hessen müssen aber nicht ins Gebäudeinnere und können uns immer ausweisen.“ Das ENTEGA-Unternehmen e-netz Süd Hessen betreibt in Südhessen ein zuverlässiges und modernes Erdgasnetz. Es versorgt die Region sicher und zuverlässig mit Erdgas - zu jeder Tages-, Nacht- und Jahreszeit an 365 Tagen im Jahr. In einem Gebiet mit 707.000 Einwohnern sind 45 Städte und Gemeinden an das inzwischen 2.510 Kilometer lange Leitungsnetz der Netzgesellschaft angeschlossen.

(Foto: juergenmai.de)



## Besuchen Sie den Online-Nachmittag für Angehörige Veranstaltung für Angehörige von Menschen mit seltenen Bluterkrankungen

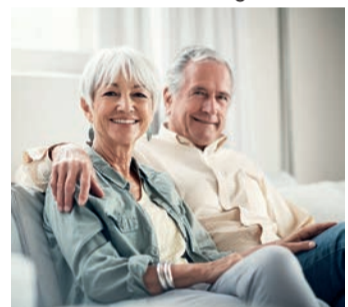
ANZEIGE

Am Donnerstag, dem 17. Oktober, findet ab 17:00 Uhr online ein informativer Angehörigen-Nachmittag statt, bei dem es um das Gelingen von Kommunikation zwischen Angehörigen und Patient\*innen aber auch dem sozialen Umfeld geht.

**Gute Kommunikation kann helfen**  
Angehörige von Menschen mit seltenen Bluterkrankungen haben

zahlreiche Herausforderungen zu bewältigen. Gute Kommunikation hilft dabei.

Einblicke gibt es bei dem Online-Nachmittag für Angehörige. Begleitet von Expert\*innen tauschen sich in der Gesprächsrunde Patient\*innen und Angehörige über ihre ganz persönlichen Erfahrungen und „Erfolgsrezepte“ aus.



Veranstalter ist die Novartis Pharma GmbH, Nürnberg. Der Eintritt ist frei.

### UNSERE BITTE AN SIE

Melden Sie sich unter [www.mpn-patiententage.de](http://www.mpn-patiententage.de) zur Veranstaltung an. So erleichtern Sie uns die Planung und wir können Sie tagesaktuell über eventuelle organisatorische Änderungen informieren.



## Medizin

ANZEIGE

Thema Nervenschmerzen

# Rücken, Nacken, Kopf

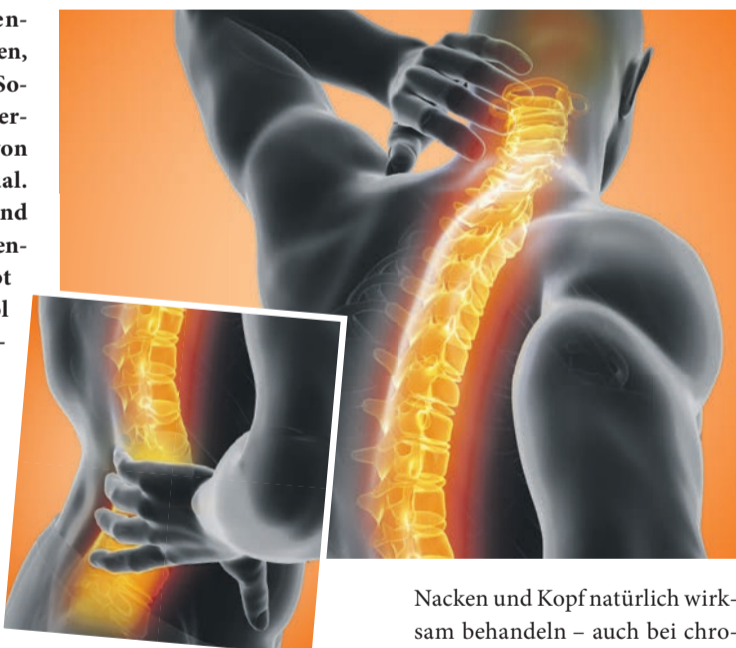
Nervenschmerzen sind vielfältig

Wiederkehrende Rückenschmerzen? Nackenschmerzen, die bis in den Kopf ziehen? Sogar Migräne? Diese Beschwerden machen den Alltag von Millionen Menschen zur Qual. Vielen unbekannt: Das sind häufig Symptome von Nervenschmerzen – und hier gibt es wirksame Hilfe! Dorisol Tabletten (rezeptfrei, Apotheke) wirken mit einem speziellen Wirkkomplex den Schmerzen entgegen.

Langes Sitzen oder Stress führen oft zu verspannten Muskeln, die auf die Nerven drücken und diese reizen oder schädigen können. Eine häufige Folge: belastende Rücken- oder Nackenschmerzen. Diese können sogar bis in den Kopf ausstrahlen und dort Kopfschmerzen oder sogar Migräne verursachen. Was die wenigsten wissen: Dahinter stecken oft Nervenschmerzen.

### Verspannungen lösen, Schmerzen lindern

Dorisol vereint bewährte Wirkstoffe und kann so wirksame Hilfe speziell bei Nervenschmerzen in Rücken, Nacken und Kopf bieten. Cimicifuga racemosa hat sich z. B. bei Verspannungen im Rücken- und Nackenbereich als hilfreich erwiesen. Zudem



Nacken und Kopf natürlich wirksam behandeln – auch bei chronischen Schmerzen.

➤ Diese spezielle Schmerztablette bremst Ihre Nervenschmerzen aus!



Für Ihre Apotheke:  
**Dorisol**  
(PZN 16792925)

[www.dorisol.de](http://www.dorisol.de)

wirkt es stechenden Schmerzen längs des Ischiassnervs, die sich bis hin zum Oberschenkel ziehen können, entgegen. Darüber hinaus hilft der Wirkstoff laut Arzneimittelbild bei migräneartigen Kopfschmerzen. Cyclamen purpurascens wird laut Arzneimittelbild bei typischen Migränesymptomen, wie Pochen und Pulsieren im Kopf, eingesetzt. Auch durch Migräne hervorgerufene Sehstörungen wie Augenflimmern können gelindert werden.

**Fazit:** Dorisol kann belastende Nervenschmerzen in Rücken,

Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

# Natürliche Hilfe bei Gelenkschmerzen

Den Haushalt meistern, im Garten arbeiten oder Sport machen – mit gesunden Gelenken alles kein Problem. Doch wenn die Gelenke schmerzen, schränkt uns das im Alltag oft stark ein. Hilfe kommt aus der Apotheke mit den Arzneitropfen Rubaxx (rezeptfrei).

Forscher suchten nach einer Behandlung, die bei rheumatischen Gelenkschmerzen ebenso wirksam wie schonend hilft. Mit Erfolg! Ein spezieller Wirkstoff namens Rhus toxicodendron erfüllt diese Kriterien: Er wirkt schmerzlindernd bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen sowie bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Dabei ist er gut verträglich!

### Wirkung ohne Umwege

Durch die Darreichungsform als Tropfen wird der Wirkstoff in Rubaxx direkt über die Schleimhäute aufgenommen. Die schmerzlindernde Wirkung kann sich so ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im



Mit den Arzneitropfen von Rubaxx bekämpfen Sie Ihre rheumatischen Gelenkschmerzen von innen heraus.



Magenzersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Vorteil: Dank der Tropfenform lässt sich Rubaxx je nach Stärke der Schmerzen individuell dosieren.

Für Ihre Apotheke:  
**Rubaxx**  
(PZN 13588561)



DORISOL. Wirkstoffe: Gelsemium sempervirens Trit. D2, Spigelia anthermia Trit. D2, Iris versicolor Trit. D2, Cyclamen purpurascens Trit. D3 und Cimicifuga racemosa Trit. D2. Homöopathisches Arzneimittel bei Neuralgien (Nervenschmerzen), Kopfschmerzen, Migräne. [www.dorisol.de](http://www.dorisol.de) • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

Abbildung Betroffenen nachempfunden  
RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dil. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. [www.rubaxx.de](http://www.rubaxx.de) • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Grafelfing

## Einblicke in das komplexe Thema Demenz

Münster (MA) In Demenz-Partner-Schulungen haben Bürgermeister Joachim Schledt und 24 weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung Münster vor Kurzem Einblicke in das komplexe Krankheitsbild Demenz erhalten. Angeboten wurden die Online-Schulungen vom Demenzservicezentrum des Landkreises Darmstadt-Dieburg und waren dank einer Zusammenarbeit mit der Freiwilligenagentur des Landkreises sogar kostenfrei für die Gemeinde. Anlass war die diesjährige „Woche der Demenz“ rund um den Welt-Alzheimer-Tag am 21. September. Ziel war es, grundlegende Kenntnisse zu vermitteln, um Anzei-

chen der Erkrankung zu erkennen und richtig zu deuten. Auf diese Weise können Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die viel Bürgerkontakt haben, richtig reagieren, wenn sie mit demenzerkrankten Personen zu tun haben. Auf dem Weg hin zu einer „demenzfreundlichen Kommune“ ist dieses Wissen das A und O. Auch Bürgermeister Joachim Schledt betont: „Ich finde es sehr wichtig, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für dieses Thema zu sensibilisieren, denn aufgrund des demografischen Wandels werden wir in Zukunft auch immer häufiger mit Betroffenen zu tun haben“, betont er. Betroffene sowie Angehörige demenzerkrankter Menschen

haben mit dem Demenzservicezentrum des Landkreises Darmstadt-Dieburg eine Informations- und Anlaufstelle. Kontakt: Herr Jakob Neufeld, Demenzservicezentrum im Landkreis Darmstadt-Dieburg, Diakonisches Werk Darmstadt-Dieburg im Mehr- generationenhaus Groß-Zimmern, Oetzberggring 1+3, 64846 Groß-Zimmern. Telefon: 06071 618999, Mobil: 0160 2705831. Bildunterschrift: Bürgermeister Joachim Schledt und 24 weitere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindeverwaltung haben an Demenz-Partner-Schulungen teilgenommen, um Grundlagen zu dem komplexen Krankheitsbild zu erhalten.

## HSG EMU

### EMU I – TV Bürgstadt 26:28

Drittes Spiel, erste Niederlage für die Herren I der HSG EMU: Die Handballer aus Eppertshausen, Münster und Urberach haben gegen die ungeschlagenen Bürgstädter erstmals in der Saison 2024/25 Punkte liegen gelassen.

Die HSG EMU führte nach sieben Minuten mit 3:1. Kurios: In dieser Zeit piffen die Schiedsrichter gleich vier Siebenmeter. Kapitän Jörn Fischer verwandelte zwei der drei Strafwürfe für die Hausherren. Rückraumspieler Robin Frank steuerte einen weiteren Treffer bei. Nach dem 5:3 (11.) durch Linksaußen Niklas Inhoff riss bei den Herren I plötzlich der Faden. Sie kassierten einen 0:4-Lauf – auch weil sie in der Abwehr zu passiv agierten (5:7, 13.). Trainer Christian Simon legte folgerichtig die Grüne Karte. Danach stabilisierten sich die Handballer aus Eppertshausen, Münster und Urberach. Sie erspielten sich gegen ein kleines

Polster (13:10, 25.).

Die Gäste reagierten nun ihrerseits und nahmen eine Auszeit. In der Folge wurden die Gastgeber im Angriff fähig. Bürgstadt nahm die Einladung an. So ging es mit einem Unentschieden in die Halbzeitpause (13:13, 30.).

Nach dem Seitenwechsel schwächte sich das Simon-Team früh selbst: Vize-Kapitän und Spielmacher Robin Gemmerich holte sich eine unnötige Rote Karte ab (35.). Die HSG EMU brauchte ein paar Minuten, um diesen Schock zu verdauen und verwandelte dann aber einen Zwei-Tore-Rückstand in eine Führung (20:19, 44.). Da hatte die „Erste“ mittlerweile auf eine 5:1-Abwehr umgestellt. Teilweise verteidigten die Hausherren sogar zwei Rückraumspieler der Gäste sehr offensiv. Vorne mehrten sich aber die haarsträubenden Ballverluste. Wenn sich die Herren I klare Torchancen erspielten, fehlte zudem die Kaltschnäuzigkeit

vor dem gegnerischen Kasten.

Etwas mehr als vier Minuten vor dem Ende schien das Spiel schon fast entschieden – angesichts eines Vier-Tore-Rückstands (23:27). Das Simon-Team riskierte in der Deckung nun alles und hatte damit zunächst auch Erfolg. Im letzten Angriff der Gäste stellten sich die Hausherren jedoch nicht clever genug an.

### Weitere Ergebnisse

HSG Erbach/D.-Erbach – mD-Jugend 39:22  
mE-Jugend a.K. – HSG Haibach/Glatzbach aK II 0:2  
JSG Wallstadt II – mE-Jugend 0:2  
JSG Umstadt/Habitzheim aK III – wD-Jugend 13:10

### Vorschau

Donnerstag (10.): mE-Jugend a.K. – HSG Hörstein/Michelbach aK III 18 Uhr Halle Urberach

Samstag (12.): mD-Jugend – TV Beerfelden 14.30 Uhr Sportzentrum Eppertshausen, HSG Bachgau II – EMU I 15.30 Uhr.

# SPORT

## Saul nach Trennung von Schrod wieder FVE-Trainer

Eppertshausen verliert auch mit Interimcoach trotz 2:0-Führung gegen Steinbach



Marco Saul hat beim FVE zunächst einmal wieder das Traineramt übernommen. (Foto: PS)

Eppertshausen (PS) - Beim FV Eppertshausen hat es vor der 2:4-Heimniederlage am Samstag in der Kreisoberliga Dieburg/Odenwald gegen die TSG Steinbach einen Trainerwechsel gegeben. Der Verein trennte sich von Steffen Schrod. Erst einmal hat wieder Marco Saul, der Aufstiegstrainer von 2023, das Traineramt übernommen.

Die sportliche Entwicklung in der bisherigen Saison mit nur sieben Punkten aus acht Spielen habe zu der Trennung von Steffen Schrod geführt, teilte der Vorstand mit. Durch den Wechsel erhoffte man sich einen neuen Impuls. „Nach der vor allem auf menschlicher Ebene durchweg positiven Zusammenarbeit mit Steffen war dies keineswegs eine leichte Entscheidung“, schrieb der Vorstand. Steffen Schrod kann die Entscheidung des Vereins nicht verstehen: „Das kam schon überraschend. Wenn man die Entscheidung zwei Stunden vor dem Training mitgeteilt bekommt, dann muss man das akzeptieren. Verstehen tue ich es nach acht Spieltagen ehrlicherweise nicht. Dass wir zu

wenige Punkte haben, das ist richtig. Die Leistungen waren aber nicht so, dass man da einen Cut hätte machen müssen. Die Entscheidung ist schon ärgerlich, auch weil der FVE auch mein Heimatverein ist.“

Marco Saul, der schon mehrfach in Eppertshausen Trainer war und die Mannschaft in der Saison 22/23 zur Meisterschaft in der Kreisliga A Dieburg führte, hat das Team gemeinsam mit seinem Co-Trainer Holger Heiningen übernommen. Aufgrund der Kurzfristigkeit, die Anfrage des Vereins sei am Donnerstagnachmittag gekom-

men, habe man sich darauf verständigt, dass er und Heiningen die Mannschaft erst einmal für drei Spiele übernehmen, so Saul. Wie es danach weitergeht, sei offen.

Im Spiel gegen Steinbach ging es für Eppertshausen gut los. Samuel Owusu und André Schneider schossen den FVE mit ihren Toren in der 9. und 19. Minute mit 2:0 in Führung. „Die erste Hälfte war gut, die erste halbe Stunde sogar sehr gut“, sagte Marco Saul. In der letzten Viertelstunde der ersten Hälfte habe die Intensität dann schon etwas nachgelassen, Steinbach kam durch den dreifachen Torschützen Filip Vlahov auf 2:1 heran. „Nach dem 2:2-Ausgleich direkt nach der Pause war bei uns die Verunsicherung wieder da. In der zweiten Hälfte haben wir nicht mehr die nötige Durchschlagskraft entwickeln können“, so Saul. Steinbach drehte das Spiel und gewann mit 4:2. Der FVE steht damit weiter bei sieben Punkten, am kommenden Sonntag (15 Uhr) hat man in einem weiteren Heimspiel die KSG Georgenhausen zu Gast.

## TAV Eppertshausen

**Ergebnis der Ideenbörse Tennisplatz 5:** Der am häufigsten gemachte Vorschlag für den Tennisplatz 5 ist ihn als Bouleplatz zu nutzen. Boulespielerinnen und -spieler

sind willkommen sich per Post (Jahnstr.2, 64859 Eppertshausen), E-Mail (tav-eppertshausen@t-online.de) oder Anruf (Tel. 62300) in der TAV-Geschäftsstelle zu melden. Der

Vorstand wird dann Kontakt aufnehmen.

**Geschäftsstelle: Geschäftsstelle:** Dienstags von 17 bis 19 Uhr geöffnet. Infos unter www.tav-eppertshausen.de.

## Mannschaften der SSG Rödermark/Eppertshausen bleiben am zweiten Spieltag sieglos

Eppertshausen (EA) Während die erste Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen in der Landesklasse Süd pausiert, hatten die übrigen drei Mannschaften der Schach-Spielgemeinschaft am vergangenen Sonntag bereits ihren zweiten Spieltag in der vor zwei Wochen begonnenen Saison 2024/25. Dabei erreichte sowohl die zweite Mannschaft in der Bezirksklasse als auch die vierte Mannschaft in der Kreisklasse C jeweils ein Mannschaftsremis. Dagegen verlor die dritte Mannschaft in der

Kreisklasse B erneut deutlich. In der Bezirksklasse hatte die zweite Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft wie schon zu Beginn der Saison zwei Ausfälle zu verkraften und gab bei ihrem Heimspiel gegen die erste Mannschaft der Spielgemeinschaft Wartturm Schaaheim eine Partie kampflos ab. Nach einer Niederlage am siebten Brett vergrößerte sich der Rückstand auf zwei Punkte. Der Abstand veränderte sich zunächst auch nicht. Denn dem zwischenzeitlichen 1:2 nach der Gewinnpartie von Klaus Demuth folgte eine

weitere Niederlage am zweiten Brett. Die Aufholjagd leitete Frank Penzel mit seinem zweiten Saisonsieg am Spitzenbrett ein. Es folgte das einzige Remis in diesem Mannschaftskampf von Reiner Gruber, bevor Nenad Kovacevic seinen geringfügigen Materialvorteil in Form eines Mehrbauern doch noch in einen Gewinn ummünzen konnte.

Nach diesem 3,5:3,5-Mannschaftsremis belegt die zweite Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft mit drei Punkten den dritten Platz in Tabelle der Bezirksklasse.

Nach den erheblichen Personalproblemen am ersten Spieltag, die zu einer kampflosen Niederlage führten, konnte die dritte Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft diesmal in der Kreisklasse B ihren Mannschaftskampf bestreiten. Jedoch musste auch in dem Spiel bei der fünften Mannschaft des Schachforum Darmstadt ein Brett freigelassen werden. An den übrigen vier Brettern konnte schließlich nur Mika Hohlfeld einen Sieg feiern. Die anderen Partien wurden verloren, so dass man mit einer 1:4-Niederlage wieder

die Heimreise antreten musste. Nach zwei Spieltagen belegt die dritte Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft den letzten Platz in der Kreisklasse B.

Die vierte Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft marschiert dagegen in der Kreisklasse C im Gleichschritt mit der zweiten Mannschaft. Nach dem Auftaktsieg erreichte man am zweiten Spieltag mit einem 2:2 ebenfalls ein Mannschaftsremis. Die zwei Punkte bei der Auswärtsbegegnung bei der dritten Mannschaft des Schachclub Groß-Zimmern er-

spielten Lars Stier und Jan Stier mit jeweils einer Gewinnpartie.

In der Kreisklasse B rangiert die vierte Mannschaft der Schach-Spielgemeinschaft gemeinsam mit zwei weiteren Teams punktgleich auf dem zweiten Tabellenplatz.

Den Spielabend trägt die Schach-Spielgemeinschaft Rödermark/Eppertshausen donnerstags ab 20 Uhr im Bürgertreff Waldacker, Goethestraße 39 in Rödermark-Waldacker aus. Das Schüler- und Jugendtraining findet donnerstags zwischen 18.30 und 20 Uhr statt.

## „Woidmomente“ im Naturparadies Bayerischer Wald

Wandergesellschaft „Frisch Auf“ Münster auf Mehrtagestour

Münster (MA) Die Tour führte in den Bayerischen Wald nach Cham. Auf der Hinfahrt machte man Station in dem Städtchen Amberg, wo man die schöne Altstadt erkundete. Weiter ging es nach Cham, im Parkhotel hat mandann unsere Zimmer bezogen.

Am erste Tag machte man eine Rundfahrt mit fachkundiger Führung. Unterwegs besuchte man eine Bärwurzerei, weiter nach Arnbruck in eine Glasbläserei und dann zum



Große Arbersee, den man zu Fuß umrundete.

Am nächsten Tag fuhr man nach Lohberg. Dort stiegen

man in ein Bähnchen, welches zum kleinen Arbersee brachte. Auch diesen konnten man per Fuß umrunden. Der nächste Tag führte in den Bayerischen Nationalpark. Hier warteten schon zwei Führer. Man konnte bei gutem Wetter den Baumwipfel Pfad bequem besteigen und es gab viele Erklärungen von den Führern dazu. Weiter ging es dann zu den Tieren, die meisten konnten nicht gesichtet werden. Die einzelnen Gehege sind

sehr weitläufig und bieten den Tieren genügend Schutz und viele Verstecke.

Und dann machte man sich wieder bereit für die Heimreise. In Regensburg wartete nochmal ein Stadtführer, der die interessanten Geschichten zu der sehenswerten Altstadt erzählte. Und man machte noch Halt in einer Schokoladenfabrik. Dort konnten Pralinen und sonstigen Süßigkeiten für die Daheimgebliebenen eingekauft

werden.

Gut gelaunt und mit vielen neuen Eindrücken kamen man wieder zu Hause zurück. Es war eine sehr schöne Reise und man danken allen, die diese Reise vorbereitet und organisiert haben.

Am Freitag, 1. November, will man sich im Wanderheim nochmal zusammensetzen und Bilder von der Reise ansehen und das Erlebte nochmal Revue passieren lassen.

# Clever bauen schöner wohnen



## Baugesellschaft Turnus mbH

### Neubau 4-Zimmerwohnung in Rödermark-Urberach PROVISIONSFREI ZU VERKAUFEN!

1.OG, Tageslichtbad, WC, Balkon, Kellerraum, Aufzug,  
ruhige Feldrandlage, bezugsfertig Dez. 2024,  
KfW55-Standard, 100 m<sup>2</sup> Wfl., 460.000,- €

Liebfrauenstr. 13 · Münster · Tel. 0 60 71 - 3 53 82 · [www.turnusbau.de](http://www.turnusbau.de)

### Schön gesund

Genießen Sie frische Gestaltung –  
frei von Nebenwirkungen.



**Brillux**  
...mehr als Farbe

**Lösemittel, Weichmacher und Konservierungsstoffe haben an Ihren vier Wänden nichts zu suchen?** Dafür allergikergerechte Beschichtungen und Lösungen, die dem Schimmel keine Chance geben? Und eine farbige Atmosphäre, in der Sie die Seele baumeln lassen können? Bauen und gestalten Sie gesundheitsverträglich. Natürlich mit uns.

Wir beraten Sie gern und kostenlos!

**wunderlich** wandgestaltung

Telefon: +49(6074)61370  
E-Mail: [info@wunderliches.de](mailto:info@wunderliches.de)

### Schreckszenario Baupleite

Dem Insolvenzfall vorbeugen, im Ernstfall schnell reagieren

(djd). Der Bau eines Eigenheims ist für viele ein Lebenstraum. Doch er kann schnell zum Altraum werden, wenn der Baupartner in die Zahlungsunfähigkeit rutscht. In diesem Fall drohen Baustopps und Verzögerungen, zusätzliche Kosten oder die Fertigstellung des Hausprojekts gerät in Gefahr. Während die Zahl der Insolvenzen im Bauhauptgewerbe zwischen 2000 und 2020 laut Statistischem Bundesamt kontinuierlich zurückgingen, ist in den letzten Jahren wieder eine leichte Steigerung zu beobachten. Umso wichtiger ist es, sich rechtzeitig vor dieser Gefahr zu schützen.

Die Verbraucherschützer können zudem viele nützliche Infos zum Insolvenzschutz liefern. Viele seriöse Bauunternehmen gewähren zudem Einsicht in ihre Bilanzen. Auch die Erfahrungen anderer Bauherren durch unabhängige Bewertungen in Foren oder bei seriösen Plattformen sowie durch Gespräche mit früheren Kunden bieten zusätzliche Einsichten. Gegenüber reinen Eigenwerbungen ist dagegen ein gesundes Misstrauen angebracht. Zahlungspläne müssen an Baufortschritte gekoppelt sein, dies ist sogar gesetzlich vorgeschrieben. Dennoch versuchen manche Firmen, andere Modalitäten festzulegen. Eine Vertragsprüfung durch unabhängige Fachanwälte ist daher sinnvoll, unter [www.bsb-ev.de](http://www.bsb-ev.de) gibt es mehr Infos und ein bundesweites Adressverzeichnis von Anwälten in ganz Deutschland. Mit Fertigstellungs- oder Gewährleistungsbürgschaften lässt sich absichern, dass der Bau auch bei einer Insolvenz fortgeführt oder Mängel nachgebessert werden können.

### Seriosität und Liquidität prüfen

Wer einen Bauvertrag abschließen will, sollte sich ausführlich über die Seriosität und Liquidität des Baupartners informieren. Mit einer Crefo-Wirtschaftsauskunft, die zum Beispiel über Verbraucherschützervereine wie den Bauherren-Schutzbund e. V. eingeholt werden kann, erfährt man mehr über die finanzi-

Meisterfachbetrieb



Seit 1835 im Familienbesitz

**Steinbrecher**  
SCHLOSSEREI METALLBAU

SCHLOSSEREI

METALLBAU

### Haustüren – Fenster – Garagentore

Inh.: Kai-Uwe Jäger  
Metallbaumeister  
Dieburger Straße 24–26  
64846 Groß-Zimmern

Telefon: 06071 / 4 88 11  
Telefax: 06071 / 7 19 65  
Handy: 0171 / 8 58 75 48  
E-Mail: [kaiuwejaeger@t-online.de](mailto:kaiuwejaeger@t-online.de)

10  
Jahre  
Garantie!

**URSAL**®  
Abdichtungstechnik GmbH

seit 40  
Jahren  
bewährt

### SCHIMMEL IM HAUS?

WIR LEGEN IHR MAUERWERK TROCKEN!

- ✓ Keine Putzkosmetik - wir beheben die Ursache!
- ✓ Fachgerechtes Trockenlegen von feuchten Räumen
- ✓ Beseitigung von nassen Kellerräumen
- ✓ Dauerhaftes Abdichten von Mauern

KOSTENLOSE  
UND UNVERBIND-  
LICHE BERATUNG:  
06151/314626

URSAL Abdichtungstechnik GmbH  
Groß-Gerauer-Weg 52 · 64295 Darmstadt  
[www.ursal.de](http://www.ursal.de) · [info@ursal.de](mailto:info@ursal.de) · Tel.: 06151/314626



**MULTI-TRANSPORT**

CONTAINER - EILDienst

### Containerdienst und Recycling

Wir stellen Ihnen Container von 2 bis 40 cbm!  
Wertstoff-Recycling • Datenträgervernichtung § 32 BDSG



Raiffeisenstraße 12 • 63225 Langen • Telefon 06103-50760 • Telefax 06103-74882  
[www.multi-transport.de](http://www.multi-transport.de)

Verstopfungsbeseitigung • Kanal- und Rohrreinigung • TV-Untersuchung • Abscheiderreinigung



24-Stunden-Notdienst

0800 - 00 31 24 3\*

\* gebührenfrei

seit über 70 Jahren

365 Tage im Jahr

Müller Umwelttechnik GmbH  
Röntgenstraße 3  
64859 Eppertshausen  
Telefon: 0 60 71 - 73 95 7-0  
E-Mail: [info@kanal-mueller.de](mailto:info@kanal-mueller.de)  
Web: [www.kanal-mueller.de](http://www.kanal-mueller.de)



**LÖBIG**  
Erich Löbig & Söhne GbR  
Ihr Familienbetrieb malt  
verputzt · verschönert · renoviert

Friedrich-Ebert-Straße 57 · 64839 Münster  
Tel.: 0 60 71 - 3 18 08 · Fax: 6 27 69  
E-Mail: [info@malerbetrieb-loebig.de](mailto:info@malerbetrieb-loebig.de)  
Internet: [www.malerbetrieb-loebig.de](http://www.malerbetrieb-loebig.de)

# Clever bauen schöner wohnen

## Spanndecken – Die Decken mit dem Wow-Effekt!

Klein-Umstadt (CB) Ob renovieren oder neu bauen – die (in jeder Beziehung) „spannenden“ Decken und Wände bieten Ihnen die optimale Lösung und das schön, schnell und sauber.

Maßgefertigte Qualitätsprodukte aus der Spanndeckenmanufaktur von Röhnke Sanitär-Heizung. Das Unterdecke-System ist vielseitig einsetzbar und lässt sich perfekt

mit Beleuchtungselementen kombinieren. Ob glänzende (auch oft Lackspanndecke genannt) oder matte, perforierte oder abgehängte Decken, ob bedruckte Lichtwände, Großflächenleuchten, Lichtdeckenmodule oder gar ein Sternenhimmel aus Swarovski-Kristallen - bei Röhnke finden Sie die Lösung, die auf Ihre Wünsche zugeschnitten ist.

### CILING-Qualitäts-spanndecken...

- können nahezu in jeden Raum integriert werden und ihm zu neuem Ansehen verhelfen
- sind maßkonfektioniert und speziell für den einzelnen Raum angefertigt
- passen sich durch ihre Flexibilität allen Raumgegebenheiten an
- kaschieren die alten unschönen Deckenflächen komplett
- sind oft schon innerhalb eines Tages schnell und sauber montiert
- bilden in Verbindung mit Licht eine harmonische Einheit
- unterstützen eine optimale Ausleuchtung des Raumes
- haben ein außergewöhnliches Design
- bieten dekorative Gestaltungsmöglichkeiten
- gibt es in matter und glänzender Ausführung (auch Lackspanndecken)
- sowie in dezenten und kräftigen Farbtönen
- ermöglichen in der glänzenden Ausführung eine optische Vergrößerung von Räumen
- sind reißfest, wasserdicht und staubabweisend

send und damit absolut pflegeleicht

- haben eine lange Lebensdauer und versprechen einen Werterhalt über viele Jahre und sind ein SWISSMADE-Qualitätsprodukt mit zehn Jahren Herstellergewährleistung!

Überzeugen Sie sich selbst und besuchen Sie, nach Terminvereinbarung unter Tel. 06078-72936, die Deckenausstellung bei Röhnke.





Meisterbetrieb seit 1989

**+ SPANNDECKEN**

**Bahnhofstraße 35a**  
64823 Groß-Umstadt  
OT Klein-Umstadt

Tel. (06078) 7 29 36  
Fax (06078) 7 35 11  
Mail [info@roehnke.com](mailto:info@roehnke.com)  
Web [www.roehnke.com](http://www.roehnke.com)

Seit 1978 Ihr starker Partner rund ums Haus.

FENSTER · TÜREN · WINTERGÄRTEN

**thermoSUN** 

...da kommt Freude auf!

**JETZT STAATLICHE FÖRDERPROGRAMME NUTZEN!**

**06184-992960**  
Birkenweiher Straße 4 / 63505 Langenselbold [www.thermosun.de](http://www.thermosun.de)  
Fenster - Terrassendächer - Haustüren - Wintergärten



**Fenster, Türen, Rollläden und mehr...**

Otzbergstraße 3 Telefon: 06071 30 800  
64839 Münster Handy: 0175 59 54 811 [Info@fenster-lehr.de](mailto:Info@fenster-lehr.de)  
[www.fenster-lehr.de](http://www.fenster-lehr.de)

**Wir verlegen Ihren neuen Bodenbelag.**

**Fußbodenverlegung:**

- Linoleum
- Laminat
- Fertigparkett
- Vinylboden
- Designbeläge
- Teppichboden

Erich Löbig u. Söhne GbR  
Friedrich-Ebert-Str. 57 · 64839 Münster  
Tel. 06071/31808 · [info@malerbetrieb-loebig.de](mailto:info@malerbetrieb-loebig.de)  
[Erichloebig@t-online.de](mailto:Erichloebig@t-online.de)

**Zu warm?**  
**Wir sorgen für's richtige Klima!**

**- Klimaanlage für Ihr Zuhause** 

**Verkauf | Reparatur | Service**

über 50 Jahre - seit 1971

**Radio Schwinn** 

TV | Radio | Sat | Klima | Elektro

**TechniSat - Fachhändler** 

Obere Marktstraße 14, Groß-Umstadt  
[www.radio-schwinn.de](http://www.radio-schwinn.de) | Tel.: 06078 / 931570

**„Alles gut bedacht“**

**TB BEDACHUNGEN**  
Alfred-Delp-Str. 40 · Rodgau  
TEL.: 06106 / 259-1333 [WWW.TB-BEDACHUNGEN.COM](http://WWW.TB-BEDACHUNGEN.COM)



DACH · FASSADEN · DÄMMUNGEN · ISOLIERUNGEN · ENERGIEEINSPARTECHNIKEN

# Clever bauen schöner wohnen

*Wir polstern für Sie seit mehr als 85 Jahren*

Exklusive Polstermöbel schon in der dritten Generation



Betriebsinhaber Frank Müller

(Foto: p)

Eppertshausen (EA) Im Jahr 1934 gründeten die Brüder Jakob und Josef Müller in der Schulstraße 25 in Eppertshausen eine Werkstatt für Matratzen und Polstermöbel. Heute, nach acht Jahrzehnten, blickt Firmeninhaber Frank Müller auf eine bewegte und erfolgreiche Firmengeschichte zurück. In all diesen Jahren hat die Firma Müller und Söhne einen guten Namen weit über die Region erworben, der für höchste Qualität und Individualität steht.

In den 90-er Jahren trennten sich die Wege der Brüder, Jakob Müller machte sich in Münster selbstständig. Die Söhne von Josef Müller, Artur und Josef, übernahmen den Betrieb, spezialisierten sich und arbeiteten für führende Möbelhäuser in der Republik. Mit Frank Müller, Sohn von Artur Müller, stieg Anfang der 90-er Jahre die dritte Generation in den Familienbetrieb ein. Er legte 1990 die Meisterprü-

fung als Raumausstatter ab und führt nun das Unternehmen.

Nicht nur Privatkunden mit exklusivem und anspruchsvollem Geschmack werden erreicht. Das Produktionsportfolio erstreckt sich von der fachgerechten Aufarbeitung antiquescher Polstermöbel über individuelle Neuanfertigungen von Sitzmöbeln bis hin zu Aufpolsterungen oder dem Neubezug bestehender Garnituren mit besten Materialien. Die Liebe zum Detail, hohe fachliche Kompetenz und handwerkliches Können sind Firmenphilosophie.

Frank Müller besucht die Kunden auch gerne persönlich zur Beratung und Aufmaß vor Ort oder trifft sich mit ihnen nach Terminvereinbarung im Showroom, der sich jedoch zur Zeit noch im Umbau befindet. Weitere Informationen: [www.polstereimueller.de](http://www.polstereimueller.de).

Wir polstern für Sie



Wir bieten Ihnen:

- Fertigung exklusiver Polstermöbel
- Individuelle Gestaltung nach Maß
- Aufarbeitung und Neubezug
- Große Auswahl an Stoff- und Ledermustern



Josef Müller & Söhne GmbH  
Ringstraße 16 (Werkstatt)  
64859 Eppertshausen | Tel. 06071/31408  
[info@polstereimueller.de](mailto:info@polstereimueller.de) | [www.polstereimueller.de](http://www.polstereimueller.de)

Liebe Kundinnen und Kunden,  
in dieser Ausgabe möchten wir ein besonders herzliches Dankeschön unseres gesamten Teams an Sie richten!

Vor einem Vierteljahrhundert wurde Benol Energieservice GmbH gegründet und vertreibt an dem Standort Frankfurt mit einem fast unveränderten Mitarbeiterstamm Heizöl, Diesel und Ottokraftstoffe an private und gewerbliche Endverbraucher.

Nur mit treuen Kundinnen und Kunden ist eine solche langjährige und konstante Erfolgsgeschichte möglich.

Genau dafür bedanken wir uns heute von ganzem Herzen und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen 25 Jahre!

Ihr Benol-Team

**Erfolg der bleibt - 25 Jahre Benol**



Team Frankfurt: Gunnar Hesse, Kristina Tuschl, Jutta Mack

**Schauen Sie doch gleich einmal nach, ob Sie noch genügend Heizöl im Tank haben!  
Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 069-424044 oder 06074-7429 (ehemals Rebel)**

**Maßgeschreinert mit Liebe  
zum Detail seit 1928**

— Küchen & Möbelmanufaktur —

**schwab  
& söhne**

Odenwaldstr. 47, 63322 Rödermark  
[info@schwab-soehne.de](mailto:info@schwab-soehne.de)

06074/90381

[www.schwab-soehne.de](http://www.schwab-soehne.de)



## Amtliche Bekanntmachungen der Gemeindeverwaltung Eppertshausen

### Standesamt Sterbefall

01.10.2024 Herrn Joachim Karl Müller in Groß-Umstadt verstorbenen, zuletzt wohnhaft in Eppertshausen, Auf der Bayerswiese 2

### Bekanntmachung Widerspruch gegen die Übermittlung von Daten an das Bundesamt für das Personalmanagement der

#### Bundeswehr

Sie haben gemäß § 36 Absatz 2 Satz 1 BMG das Recht, der Datenübermittlung nach § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes widersprechen zu können. Dies gilt nur bei der Anmeldung von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer, die Deutsche im Sinne des Grundgesetzes sind, verpflichten, freiwilligen Wehrdienst zu leisten, sofern sie hierfür tauglich sind. Zum Zweck der Übersendung von

Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58c Absatz 1 des Soldatengesetzes jährlich bis zum 31. März folgende Daten von Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname
2. Vornamen
3. gegenwärtige Anschrift.

Bei einem Widerspruch werden die Daten nicht übermittelt. Der Widerspruch ist bei der Meldebehörde der alleinigen Wohnung oder der Hauptwoh-

## Müll

Freitag, 11. Oktober  
Abfuhr Gelber Sack  
Dienstag, 15. Oktober  
Abfuhr Papiertonne &  
-container

nung einzulegen. Er gilt bis zu seinem Widerruf.

Sie können diese Übermittlungssperre online über unsere Homepage: [www.eppertshausen.de](http://www.eppertshausen.de) beantragen.

Eppertshausen, den 01.10.2024  
**Einwohnermeldeamt Eppertshausen**

## Mitteilung des Bürgermeisters

### Liebe Eppertshäuserinnen und Eppertshäuser,

#### Weihnachtsbaum für den Franz-Gruber-Platz

Seit vielen Jahren ist es schöne Tradition in Eppertshausen, dass Bürgerinnen und Bürger zur Vorweihnachtszeit einen Nadelbaum aus ihrem Garten, Schrebergarten oder sonstigem Besitz für den Weihnachtsmarkt auf dem Franz-Gruber-Platz spenden. In diesem Jahr gingen bislang leider noch keine derartigen Angebote bei unserem Bauhof ein. Wer sich vorstellen kann, seiner 10-12 Meter hohen Tanne/Blau- fichte ein glanzvolles Lebensende zu bescheren, ist aufgerufen, diesen für den Weihnachtsmarkt der Gemeinde zu spenden. Angebote



bitte per Mail an [soziales@eppertshausen.de](mailto:soziales@eppertshausen.de) oder telefonisch an 06071/3009-40

Ihr

## Qualifizierte Kindertagespflegeperson werden

Kreis Darmstadt-Dieburg (EA) Das Fachgebiet Kindertagesbetreuung, Fachaufsicht und Fachberatung startet eine neue Bewerbungsrunde für die Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson. Kindertagespflegepersonen sind Tagesmütter und Tagesväter.

Bei der Kindertagespflege handelt es sich um ein pädagogisches Betreuungsangebot für Kinder im Alter von null bis drei Jahren, das sich durch eine familiennahe Betreuung in Kleingruppen auszeichnet. Jede Kindertagespflegeperson kümmert sich um maximal fünf Kinder entweder in ihrem eigenen Haushalt oder in angemieteten Räumlichkeiten. Die Kindertagespflegepersonen arbeiten selbstständig und begleiten die Kinder in

ihrer Entwicklung. Sie planen pädagogische Aktivitäten, fördern die Bildung der Kinder und unterstützen sie dabei, die Welt um sich herum zu erkunden. Diese Fachkräfte durchlaufen eine umfassende Qualifizierung, die speziell auf die Betreuung von Kindern unter drei Jahren ausgerichtet ist. Die Qualifizierung für angehende Kindertagespflegepersonen wird vom Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg angeboten und ist für alle, die im Landkreis wohnen, kostenfrei.

Der neue Qualifizierungskurs startet im März 2025 und erstreckt sich über einen Zeitraum von sechs Monaten. Die Kurszeiten der Qualifizierung sind abends und samstags, um auch berufstätigen Personen

die Teilnahme zu ermöglichen.

Juliane Buchwald, die als Kurskordinatorin fungiert, erläutert. „Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer unserer Qualifizierungskurse sind jedes Jahr sehr vielfältig. Es sind Quereinsteiger jeden Alters sowie bereits ausgebildete Pädagoginnen und Pädagogen, die sich entschieden haben, als Kindertagespflegeperson mit einem individuellen Betreuungsangebot selbstständig zu werden. Eines haben sie alle gemeinsam, ihr Herz schlägt für Kinder.“

Für alle Interessierten an der Qualifizierung zur Kindertagespflegeperson wird am 13. November von 18 bis 20 Uhr Informationsveranstaltungen im Kreishaus in Darmstadt/

Kranichstein angeboten. Anmelden kann man sich per E-Mail an [kindertagespflege@ladadi.de](mailto:kindertagespflege@ladadi.de).

Weitere Informationen sowie die Kontaktdaten gibt es im Internet unter [www.ladadi.de/kindertagespflege](http://www.ladadi.de/kindertagespflege);

**SCHENKE  
LEBEN,  
SPENDE  
BLUT.**

**SPENDE  
BLUT**

BEIM ROTEN KREUZ

[www.DRK.de](http://www.DRK.de) 0800 11 949 11

## Geburtstagskinder

11.10. Theresia Wenzel-Goyen, Im Niederfeld 11	82 Jahre
12.10. Theresia Gruber Im Kreuzbruch 7,	84 Jahre
13.10. Elisabeth Catta, Kettelerstr. 3,	85 Jahre
14.10. Adam Grimm, Im Winkelsgarten 6,	81 Jahre
14.10. Günther Kraus, Nieder-Röder Str. 14	80 Jahre
17.10. Siegfried Rogge, Feldstr. 25	84 Jahre

## Apotheken-Notdienst

- 11.10. Apotheke Esser oHG, Traminerstr. 17, Rödermark, Tel.: 06074/84230
- 12.10. Rodau Apotheke, Dieburger Straße 35, Rödermark, Tel.: 06074/98501
- 13.10. Schloss Apotheke, Platanenallee 34, Babenhausen, Tel.: 06073/726080
- 14.10. Paracelsus Apotheke, Rathenaustr. 35, Dietzenbach, Tel.: 06074/31215
- 15.10. Adler Apotheke, Langener Str. 18, Dreieich, Tel.: 06103/85603
- 16.10. Breidert Apotheke, Breidertring 2 a, Rödermark, Tel.: 06074/98218
- 17.10. Brunnen Apotheke, Frankfurter Str. 26, Dieburg, Tel.: 06071/23915

# SPORT

## Fußballverein 1920 Eppertshausen

**SG Klingen - FVE II 4:1**  
Die Berg- und Talfahrt der 1b geht weiter. Nach einem überzeugenden Sieg in der Vorwoche gab es gegen die 1a der SG Klingen wieder eine klare Niederlage. Die Mannschaft war in allen Belangen den Gastgebern

unterlegen und bekam dabei die schnellen Stürmer der SG nicht in den Griff. Torhüter Kevin Sengewald ist es verdanken, dass das Ergebnis nicht noch höher ausfiel. Den Ehrentreffer erzielte Stefan Milenkovic.

### Vorschau

Sonntag (13.): FVE II - SV Groß-Bieberau II 13 Uhr, FVE - KSG Georgenhausen 15 Uhr. Donnerstag (17.): FVE - SC Hassia Dieburg 19.30 Uhr.

**Damengymnastik:** Am 10. Oktober ist wie gewohnt von 18.45 bis 19.45 Gymnastik in

der Sporthalle. Sportbegeisterte Damen dürfen gerne zum Schnuppertraining vorbeikommen.

Für den Ausflug am 9. November ist eine Anzahlung von 50 Euro fällig für diejenigen, die angemeldet sind. Bitte am heu-

tigen Donnerstag mitbringen.

**Würfelgemeinschaft Alfa Hala:** Ergebnisse 39. Spieltag: Im ersten Spiel noch auf dem letzten Platz, doch am Ende holte sich „Fipser“ Reinhard mit einem tollen Endspurt seinen dritten Tagessieg. Weitere

Platzierungen: 2. „Heino“ Hubert, 3. „Cosmos“ Herbert, 4. „Doodegräwer“ Sepp, 5. „Mariechen“ Klaus, 6. „Krollekopp“ Alfred, 7. „Beedleheemer“ Hasan, 8. „Mia-san-mia“ Dieter, 9. „Titsch“ Hans, 10. „Wäschcher“ Werner, 11. „Fuzzi“ Emil.

## TTC Eppertshausen

### SKG Bauschheim 2 – TTC 1 2:4

Die erste Mannschaft folgt der Zweiten in die nächste Runde des Bezirkspokals. Im Auswärtsspiel gegen die 2. Mannschaft der SKG Bauschheim, siegte die Erste mit 4:2. Erfolgreich für den TTC waren Pele Aydin, Jens Dony und Robert Schimo (je 1), sowie das Doppel Aydin/ Dony. **TTC 1 – TTC Langen-Brombach 4:6** Jonathan und Jakob Stoll hal-

fen bei der ersatzgeschwächten Mannschaft aus und zeigten eine starke Leistung. Jonathan konnte seine beiden Einzel gewinnen, während Jakob einmal als Sieger und einmal als Verlierer vom Tisch ging. Darüber hinaus setzten sich die beiden zusammen im Doppel gegen ihre Gegner durch. Die Erste hofft in den kommenden Spielen wieder in Bestbesetzung antreten zu können, um zu den vorderen Tabellenplätzen aufzuschließen.

### TTC 2 – SV Blau-Gelb Darmstadt 2 8:2

Nach dem 8:2 Erfolg gegen Blau-Gelb Darmstadt II steht die Mannschaft mit 4:0 Punkten und einem Spielverhältnis von 17:3 auf dem 2. Tabellenplatz in der Bezirksklasse. Nachdem man mit 1:1 aus den Doppeln ging, konnte der TTC die ersten vier Einzel alle gewinnen. Im zweiten Durchgang knüpfte die Mannschaft nahtlos daran an und siegte am Ende in der Höhe verdient. Für den TTC waren erfolgreich: Jonathan Stoll, Jakob Stoll, Daniel Elhs (je 2), Jan Wich (1), sowie das Doppel Wich/ Elhs.

### TV Wersau 2 – TTC 3 7:3

Einzig Stefan Fisch war für den TTC erfolgreich. Er gewann seine beiden Einzel und setzte sich gemeinsam mit Mario Müller im Doppel durch. Ein besonderer Dank geht an die beiden Ersatzspieler Patrick Bourhofer und Markus Weiß, die kurzfristig eingespungen sind.

### TTC 5 – TTC Babenhausen 2 8:2

Lediglich Mannschaftsführer Steffen Wich musste in beiden Einzeln Federn lassen und unterlag. Der Rest der Mannschaft behielt eine weiße Weste und gewann alle Spiele. Für den TTC waren erfolgreich: Axel Dalheimer, Volker Trachte, Christoph Maschke (je 2), sowie die Doppel Dalheimer/ Wich und Trachte/ Maschke.

### GSV Gundershausen 5 – TTC 6 5:5

Auch im dritten Spiel der 2. Kreisklasse Gundershausen V holte die Sechste zum dritten Mal ein Unentschieden. Krankheits- oder Urlaubsbedingt spielte die Mannschaft mit neuer Formation. Nichtsdestotrotz blieb die Mannschaft in den Doppeln stark und gewann bei-

de durch Horst Fisch/ Reimund Viertl und Hermann Zuspunn/ Fabio Sopp. Im vorderen Paarkreuz war nur Horst Fisch gegen die Nummer 1 von Gundershausen nach gutem Spiel erfolgreich. Im hinteren Paarkreuz holten Reimund Viertl und Jungtalent Fabio Sopp jeweils einen Punkt zum verdienten 5:5 Unentschieden.

### TTC 9 – TV Heubach 3 3:7

Nachdem man mit 1:1 aus den Doppeln ging setzten sich die Gäste schnell ab. Hannes Berker verkürzte nach einem klaren 3:0 Erfolg auf 2:4. In der Folge punktete noch Julian Schledt nach starker Leistung, sodass das Spiel mit einer knappen Niederlage endete. Im Doppel waren Stefan Herges und Rüdiger Ostmann für den TTC erfolgreich.

### TV Seeheim – Jungen 19 4:6

Die Jungen 19 holten den dritten Sieg im dritten Spiel und verteidigten damit die Tabellenführung in der Bezirksklasse. In Seeheim setzte sich die Mannschaft mit 6:4 durch. Fabio Sopp ging als Spitzenspieler wieder voran und gewann alle seine drei Einzel. Auch Justus

Reinecke spielte stark auf und gewann zwei seiner drei Spiele. Den weiteren Punkt für den TTC sicherte Daniel Kastanakis. **TTC Eintracht Pfungstadt – Jungen 15 0:10** In der Aufstellung Hannes Berker, Linus Werner und Konstantin Ivanishev gab der TTC den Gegnern lediglich zwei Sätze ab, was das eindeutige Ergebnis unterstreicht. Die drei konnten alle ihre drei Einzel gewinnen und im Doppel waren Linus und Hannes erfolgreich. Damit stehen die Jungen 15 nach vier Siegen aus vier Spielen weiterhin an der Tabellenspitze der Kreisliga.

### SV Darmstadt 98 2 – Jungen 11 7:3

Lara Hock zeigte sich in sehr starker Form. Sie konnte alle ihre 3 Einzel gewinnen und unterlag gemeinsam mit Lucie Müller denkbar knapp im Entscheidungssatz das Eingangsdoppel.

### Jungen 11 – TV Reinh. 8:2

Für den TTC erfolgreich waren Lara Hock, Lenn Sperl (je 3), Arne Kraft (1), sowie Lara und Lenn im Doppel.

## Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Krankenhausstraße 11,  
64823 Groß-Umstadt  
ÖZ: Montag, Dienstag, Donnerstag 19 bis 24 Uhr, Mittwoch 14 bis 24 Uhr, Freitag, Samstag, Sonntag durchgehend von Freitag 14 Uhr bis Montag 7 Uhr.

## Zahnärztlicher Notfalldienst

Sprechzeiten:  
An Samstagen, Sonn-/Feiertagen von 10–12 und 16–18 Uhr, mittwochs von 16–18 Uhr.  
Dienstbereitschaft: Von Samstag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr, an einzelnen Feiertagen von 8 Uhr bis zum anderen Montag 8 Uhr. Mittwochs von 18 Uhr bis donnerstags 8 Uhr.  
**Die Ansage des zahnärztlichen Notfallvertretungsdienstes erfolgt über die kostenpflichtige Servicenummer:**  
**0 18 05 / 60 70 11**

## Psychiatrischer Notdienst

Tel. 061 51 / 15 94 900, erreichbar Freitag, Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 18 bis 23 Uhr.

**Lebenshilfe Dieburg**  
Verein für Menschen mit Behinderungen e.V.: Stützpunkt Rödermark/Ober-Roden, Altes Feuerwehrhaus; Aschaffenburg Straße 18, [info@lebenshilfe-dieburg.de](mailto:info@lebenshilfe-dieburg.de), Telefon 06071/21919.

**Ambulanter Pflegedienst**  
Heymanns & Schneider  
Auf der Beune 2 • Münster  
Telefon 06071/3070-0

### Impressum

## EPPERTSHAUSENER ANZEIGEBLATT

Herausgeber: Rhein Main Verlags GmbH, Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen, Tel. 061 02-86882-0, [info@rheinmainverlag.de](mailto:info@rheinmainverlag.de), Geschäftsführung: Bernd Maas, Angelika Hofferberth

**Erscheinungsweise:** Donnerstags im Abonnement wöchentlich in Eppertshausen – Einzelpreis – 55 €, Jahresbezugspreis 25,-€, Kündigung zum Jahresende.

**Büro:** Bieberer Str. 137, 63179 Obertshausen  
Tel. 061 06-26997-0  
Fax 061 02-8688215

**Redaktion:** Silke Theurer (V.i.S.d.P.)

**E-Mail:** [redaktion@heimat-zeitungen.de](mailto:redaktion@heimat-zeitungen.de)

**Redaktionsschluss:** Dienstag, 12.00 Uhr

**Anzeigen:** Tel. 061 06-26997-16

Fax 061 02-8688215

**E-Mail Anzeigen:** [anzeigen@heimat-zeitungen.de](mailto:anzeigen@heimat-zeitungen.de)

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 12.00 Uhr

**Layout, Anzeigensatz und Druck:**

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG,

Gutenbergstraße 1, 63571 Gelnhausen

**Vertrieb:** EGRO Direktwerbung GmbH, Obertshausen, Tel. 061 04-4970-0